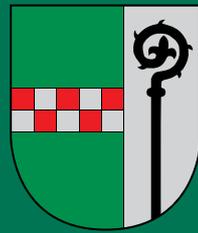


IRZER Gemeindeblatt



Jahrgang 2022

46. Ausgabe

Dezember 2022



Impressum: Gemeinde Jerzens · Tel: 05414/87336 · www.jerzens.tirol.gv.at
Amtliche Mitteilung! Zugestellt durch Post.at!

Lourdeskapelle



die Läuteanlage, Gerüstbau, Statuenrestaurierung, Gitter sowie Mauer und Malarbeiten und manches mehr. Bis jetzt wurden unglaubliche 202.520 Opferlichter verkauft und zeigen die tiefe Verbundenheit der Irzer zu ihrer Kapelle. Der gesamte Reinerlös wurde ausschließlich nur für pfarrliche Belange, Kapellenrestaurierungen, sowie viele unterstützende Spenden kirchlicher Art verwendet.

Allein in der Zeit von 2005 bis 2012, bei dem wir die Kirchenpflege übernommen haben, wurden € 3.932,36 für die Pfarrkirche ausgegeben. Natürlich ist jeder Betrag bis auf den letzten Cent belegt. In 12 Ordnern wurden von Helmut alle Beträge erfasst, ebenso wie die Kosten für die Sanierung von neun weiteren Kapellen. 50 Jahre haben wir gemeinsam, ab

dem Tod meines lieben Gatten im Jahr 2018, habe ich alleine die Pflege als Ehrenamt übernommen.

Unserer Muttergottes einen würdigen Platz im Herzen unseres Dorfes zu bereiten, war stets unser eigentlicher Antrieb. Ein täglicher Besuch ist notwendig, um alles in bester Ordnung zu haben. Schön ist, dass unser Pfarrer Thomas sich an der Kapelle erfreut und in seinem pfarrlichen Wirkungskreis aufgenommen hat.

Mitte nächsten Jahres werde ich hoffentlich die Betreuung in jüngere Hände übergeben können. Meinem Nachfolger wünsche ich, dass ihm die Lourdeskapelle ebenso am Herzen liegt wie Helmut und mir.

Maria Reinstadler mit Familie

Gedanken zur Lourdeskapelle

Im Laufe der Zeit war die beliebte Lourdeskapelle in die Jahre gekommen und wurde daher 2014 unter der Betreuung von Helmut und mir mit viel Liebe restauriert. Die Gesamtkosten betragen 24.325,- Euro, darunter fiel ein neues Schindeldach mit Turmerneuerung, ein Starkstromanschluss für

Liebe Irzerinnen und Irzer



noch weitere Informationen folgen. Der Ausbau des LWL Glasfasernetzes im Dorfbereich wird im Frühjahr voranschreiten. Für die Netzanbindung ist es wichtig, dass die Technik der vorhandenen Glasfaserinfrastruktur von Jerzens ins Gemeindehaus verlegt wird.

Für die Gemeinde konnte ein First Responder Team aus Sanitäter/innen gegründet werden, welche gut im Einsatzgebiet verteilt sind und bei Notfällen ausrücken. Sie leisten bei Alarmierung qualifizierte Erste Hilfe bis zum Eintreffen eines Einsatzmittels/Rettungsfahrzeuges. Ziel dieses Projektes ist es zum einen die Hilfezeit im Tal für medizinische Notfälle zu verkürzen und im Falle von Straßensperren Personal mit entsprechendem Material vor Ort zu haben.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist sehr wichtig. Damit unsere Kleinkinder eine optimale Betreuung haben erfolgte im Herbst die Neueröffnung einer Kinderkrippe. Durch die Anmietung des Trachtenmodegeschäftes Lentsch samt einer Wohnung im Dorfbereich konnte auch dieses wichtige Angebot abgedeckt werden. Danke an die Familie Karl Lentsch für die Bereitstellung dieser Räumlichkeiten. Die Bischofvisite im Oktober mit

Hermann Glettler war eine schöne Bereicherung für unser Dorf. Durch den direkten Erfahrungsaustausch mit Bischof Hermann Glettler konnten neue Eindrücke und Sichtweisen gewonnen werden.

Die gemeinsame Jungbürgerfeier der Gemeinden Arzl, Wenns und Jerzens im Gemeindesaal Jerzens war eine gelungene Veranstaltung. Es ist wichtig, dass sich die Jungbürger, neben dem gewohnten Handy und Social Media, persönlich austauschen.

Trotz der enormen Teuerung im Energiebereich sind im nächsten Jahr folgende größere Projekte geplant:

- Siedlungerschließung Gischlewies mit Straßenbau samt Errichtung Abwasser- und Oberflächenwasserentsorgung, Wasserversorgung,
- Straßensanierungen in diversen Ortsteilen und Neubau der Brücke Kobl beim Dorfbach

Ich wünsche euch allen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2023!

*Euer Bürgermeister
Mathias Plattner*

Heuer konnten wieder größere Projekte abgeschlossen werden, welche die Infrastruktur für Jerzens verbessert. Die Neuerrichtung der Abwasserbeseitigungsanlage Gischlewies, Falschwies Richtung Außergasse wurde abgeschlossen. Somit verfügen auch diese Weiler über eine ordnungsgemäße Abwasserentsorgung.

Im Bereich Dorf und Niederhofer Wiesen wurde die Wasserversorgungsleitung erneuert. Die nicht zeitgemäße Eisenleitung wurde komplett gegen eine neue Leitung getauscht. Die Sanierung der Mühle Ritzenried konnte auch zum Abschluss gebracht werden. Über die Verwendungsmöglichkeiten der Mühle Ritzenried werden

Ehrungen



Ehrungen Tiroler Ehrenamtsnadel

Verleihung der Tiroler Ehrenamtsnadel im Bezirk Imst vom 04.05.2022 in Haiming:
Für besondere Verdienste um das ehrenamtliche Vereins- und Organisationswesen in der Gemeinde Jerzens
Foto v.l.n.r.: Bgm. Mathias Plattner, Bezirkshauptfrau Mag. Eva Loidhold, Franziska Auderer, Petra Deutschmann, Landeshauptmann Günther Platter, Brigitte Schultes, Georg Neuner; Bildnachweis: Land Tirol/Frischauf-Bild



Ehrung Christian Reheis

Christian Reheis Auszeichnung Wildbach- und Lawinenverbauung

Für Verdienste der Republik Österreich.

Mit Dank und Anerkennung WLV Imst

Auszeichnung

Landeslehrlingswettbewerb Abschlussfeier 31.10.2022
Trofana
Landessieger Marcel Reinstadler Hafner 3. Lehrjahr Fa. Reca Posch Georg GmbH & Co KG, Imst
(Foto von WK Imst)

Herzliche Gratulation

Herzliche Gratulation zum Hochzeitsjubiläum



Goldene Hochzeit Höllrigl

Foto v.l.n.r.: Bgm. Mathias Plattner
Herta und Ernst Höllrigl,

Wir möchten unsere frisch vermählten Brautpaare in der Gemeindezeitung ablichten.

Dazu bitten wir euch ein Hochzeitsbild im Gemeindeamt abzugeben

oder uns per E-Mail gemeinde@jenzens.tirol.gv.at

zukommen zu lassen.

Herzliche Gratulation



Matura
Höhere Technische Bundeslehranstalt Imst
Florian Beer



Matura
Höhere Technische Bundeslehranstalt Imst
Noah Walch

Herzliche Gratulation zum Geburtstag



Erika Holz knecht. (80 Jahre)



Rosa Lederle (85 Jahre)

Nachrichten vom Standesamt und Meldeamt



Henry
Eltern: Miriam Neururer & Christoph Wisiol

Finn
Eltern: Melanie Bakker & Jelle Tijmensen

Laura
Eltern: Mariett Kiss & Christof Plattner

Laura
Eltern: Denisa & Juraj Zvirinsky

Liam
Eltern: Simone Gabl & Dominik Schultes

Aimée
Eltern: Jaqueline Tiefenbrunner & Pascal Reinstadler

Siena
Eltern: Dolóresz Zábó & Martin Schmid

Frida Michelle
Eltern: Louise Punte & Phillip Wechselberger

Geschenke für Neugeborene!
Die Gemeinde Jerzens überreicht den Eltern ein Geschenk in Form eines Wickelrucksacks. Dieser kann im Gemeindeamt abgeholt werden. Bitte die Geburtsurkunde und ein Foto vom Baby (auch in digitaler Form möglich) mitbringen.

Verstorben sind



„Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.“



Emma Auderer
* 10.5.1944 † 10.9.2022



Maria - Josefa Lederle
* 20.5.1937 † 9.10.2022

Gem2Go - Ihr Gemeinde Erinnerungsservice!

Mit unserer Gemeinde App Gem2Go ist der persönliche Assistent immer in der Hosentasche. Mit Gem2Go wird jederzeit an eine neue Veranstaltung, an Neuigkeiten, an einen neuen Amtstafelaushang und an viele weitere Informationen per Push-Benachrichtigung erinnert. Wenn die persönliche Adresse in der App angegeben wird, werden sogar straßenbezogene Push-Benachrichtigungen gesendet, beispielsweise Müllabfuhrtermine, Infos über Straßensperren usw.

Sei stets topinformiert – mit unserer Gemeinde App Gem2Go!

Mittlerweile haben wir über 740 Gem2Go Nutzer!

Wichtiger Hinweis: Bitte beachte, dass etwaige Stromsparmodi des Smartphones oder Tablets, Push-Benachrichtigungen verhindern können. Beachte zudem ob das Gerät, Gem2Go auch die Erlaubnis erteilt hat Nachrichten zu senden. Diese können in den Einstellungen des Gerätes überprüft werden.

Bei Fragen steht das Gemeindeamt Jerzens gerne beratend zur Verfügung.



Wir sind stolz auf unsere Bürger!

Jerzens kann sehr stolz auf alle Gemeindebürger sein, die mit Lehre, Matura, Master, Bachelor etc. abschließen. Damit wir allen gratulieren können, bitten wir dies im Gemeindeamt bekanntzugeben.

Hochzeiten im Gemeindeblatt

Wir möchten unsere frisch vermählten **Brautpaare** in der Gemeindezeitung ablichten. Dazu bitten wir euch ein Hochzeitsbild im Gemeindeamt abzugeben oder uns per E-Mail gemeinde@jrzens.tirol.gv.at zukommen zu lassen.

Leserbriefe

Es wird die Möglichkeit zur Abgabe von Leserbriefen angeboten. Es dürfen keine Beleidigungen oder nicht passenden Äußerungen zu diversen Themen enthalten sein. Sollte Interesse bestehen wird um Abgabe des Leserbriefes per Email an gemeinde@jrzens.tirol.gv.at gebeten.

Hinweis zur Jubiläumsgabe!

Für Ehepaare, welche die „Goldene“ (50 Jahre), „Diamantene“ (60 Jahre) oder sogar die „Gnadenhochzeit“ (70 Jahre) feiern, ist für die Gewährung einer Jubiläumsgabe des Landes Tirols innerhalb von 3 Monaten nach der Jubelhochzeit persönlich ein Antrag beim Gemeindeamt Jerzens einzubringen.

Dieser Antrag kann jederzeit im Gemeindeamt Jerzens abgeholt werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass aus früheren Jahren keine vollständigen Eintragungen über die standesamtlichen Eheschließungen vorliegen.

Daher bitten wir um Verständnis, dass sich die Jubilare diesbezüglich selber melden müssen. Für die Gewährung der Jubiläumsgabe sind folgende

Voraussetzungen notwendig:

- EU-Staatsbürgerschaft beider Eheleute
- gemeinsamer Hauptwohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit und eine
- aufrechte eheliche Lebensgemeinschaft.

Neue Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt



Jana Köll

hat die Leitung der neu errichteten Kinderkrippe der Gemeinde Jerzens übernommen. Jana wohnt in Wenns und war vorher als Kindergartenassistentin in Leins tätig.



Franziska Neuner

ist als Assistentkraft in der Kinderkrippe der Gemeinde Jerzens tätig. Franziska wohnt in Arzl und hat im Juni die Ausbildung für pädagogische Assistentinnen abgeschlossen.

Wir wünschen den beiden viel Freude im Gemeindeteam!

Kunststoff/Plastik & Papier/Karton Abholung Intervalle erhöht!

Bei Kunststoff/Plastik wird das Abholintervall mit Beginn des neuen Jahres von vier auf drei Wochen erhöht. Und auch beim Papier/Karton wird in den Wintermonaten der Intervall von sechs auf drei Wochen erhöht.

Jungbürgerfeier



Am Samstag, den 18.11.2022 fand die gemeinsame Jungbürgerfeier der Gemeinden Arzl, Wenns und Jerzens im Gemeindesaal Jerzens statt. Vor Beginn der Jungbürgerfeier war eine gemeinsame Messe mit Pfarrvikar Thomas Ladner. Neben den Bürgermeistern aus Arzl Josef Knabl und aus Wenns Patrick Holzknicht konnten die Ehrengästen Landesrat Rene Zumtobel und Bezirkshauptfrau Mag. Eva Loidhold begrüßt werden. Es war eine schöne Feier und den Jungbürgern hatte es Spaß gemacht.

Jungbürger der Gemeinde Jerzens

ÖAV Ortsgruppe Jerzens

Rückblick Sommer 2022



Unser heuriges Sommerprogramm fing am 21. Mai, mit dem Radausflug durch das Tal, an. Nur zwei Wochen später fuhren wir nach Imst, von dort aus gingen wir zu Fuß zur Knappenwelt und bekamen währenddessen eine kleine Kräuterführung von Klaudia. Nach dem Besuch in der Knappenwelt fuhren wir mit dem Bummelzug in die Stadt und versüßten uns den Tag mit einem leckeren Eis. Am 23. April fuhren wir zusammen mit der Imster Jugend nach Salzburg und besuchten das Haus der Natur. Am 18. Juni kletterten wir am Pitzfelsen.



Anlässlich des 150. Jahrestag des Alpenvereins Imst Oberland wurde Anfang Juli ein Fest in der Sommerfußgängerzone Imst veranstaltet, wo auch wir eine Kinderstation leiteten.

Wie jedes Jahr fand auch heuer am 22. Juli wieder die Wallfahrt nach Kaltenbrunn statt. Heuer wieder über das Wallfahrtsjöchel. Dies war aber leider die einzige Tour, die wir dieses Jahr durchführen konnten. Im Gegensatz zum Kinderprogramm plagte uns bei unserem Tourenprogramm leider das Wetter und so mussten wir alle weitere Touren absagen. Wir hoffen im Winter unser Programm erfolgreich durchführen zu können.



Ein sehr sehenswerter Ausflug mit der Jugend war der Besuch der Greifvogelschau in Umhausen. Nach der sehr spannenden Vorführung bekamen wir noch ein exklusiver Blick hinter der Kulisse des Vogelparks.



Die Übernachtung in der Anhalter Hütte letztes Jahr kam so gut an, dass wir auch dieses Jahr eine Hüttenübernachtung planten. Dieses Jahr waren wir auf der Mutterkopfhütte. Die beiden Tage waren geprägt vom Klettern, Wandern, Slacklines, Brettspiele

Als Abschluss des Sommerprogramms trafen wir uns am letzten Tag der Sommersaison im XP-Park. Mittlerweile hat bereits unser Winterprogramm begonnen. Am 12. November besuchten wir die Alpinmesse in Innsbruck und am 26. November fand ein Spielenachmittag in Jerzens statt. Das weitere Programm seht ihr auf der nächsten Seite.

Erfreulich ist zudem, dass unser Kletterprogramm sehr gut ankommt und wir uns über sehr guten Nachwuchs freuen können. Unsere Kletterabende finden immer jeden ersten und dritten Freitag im Monat statt. Mit den fortgeschrittenen Kinder gehen wir seit November einmal im Monat ins Kletterzentrum Imst. Über neue Gesichter freuen wir uns immer, bei Interesse einfach melden.



Der Alpenverein Jerzens wünscht einen schneereichen und unfallfreien Winter, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Winterprogramm 2023 Alpenverein Ortsgruppe Jerzens



<p>Rodelabend 13.01.2023 Klaudia N. und Christa N. Rodelabend in Piller. Achtung Helmpflicht! Anmeldung bis 10.01. bei Christa: 0664/1259349</p>	<p>Schnuppertag Eisklettern 14.01.2023 Murrion D. Eisklettern Schnuppertag für jedermann. Wenn vorhanden Kletterausrüstung und Steigeisen mitnehmen. Anmeldung bis 10.01. bei Murrion: 0664/88575893</p>
<p>Wildtierfütterung 10.02.2023 Klaudia N. Wildtierfütterung. Weitere Infos folgen. Achtung begrenzte Teilnehmerzahl. Kinder ab 7 Jahre. Anmeldung bis 06.02. bei Murrion 0664/88675893</p>	<p>Langlaufen Skating 11.02.2023 Ulrike D. Sektionstour: Einführung in den Langlaufsport. Erlernen der Grundtechnik und Verbesserung der Skatingtechnik in Stillebach. Auch Neueinsteiger und Kinder herzlich willkommen. Anmeldung bis 01.02. bei Ulrike: +43 6767056724</p>
<p>Skitour Wildgrat 26.02.2023 Markus L. und Markus H. Anspruchsvolle Skitour auf den Wildgrat (2.971 m) Voraussetzung: entsprechende Kondition und Können, sowie komplettes Touren und LVS-Ausrüstung. Anmeldung bis 21.02. bei Markus L: 0664/1061777</p>	<p>Schneeschuhwanderung 11.03.2023 Christa N. Schneeschuhwanderung für Erwachsene. Ziel wird je nach Verhältnisse festgelegt. Anmeldung bis 07.03. bei Christa: 0664/1259349</p>
<p>Sportklettern 08.04.2023 Murrion D. je nach Wetter, Klettern in der Halle oder am Fels. Helm, Schuhe und Klettergurt falls vorhanden Anmelden bis 04.04. bei Murrion 0664/88575893</p>	<p>Bergwerk Ridnaun 23.04.2023 Gemeinschaftsausflug Imst & Jerzens: Besuch des Bergbaumuseum Ridnaun Anmelden bis 01.04. bei Murrion 0664/88575893</p>

Die Touren werden von der Ortsgruppe lediglich organisiert. Es sind keine geführten Touren!
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 19 Uhr Kletterabend im Kletterraum Jerzens.
Bei Interesse an einem Kletterkurs bitte bis 15.01.2023 bei Murrion melden. +43 66488675893

Versicherungsagentur Raich Karl

Gepürfter Versicherungskaufmann
Dorf 26, 6474 Jerzens
Mobil: 0664 5750703 oder: (05414) 87293
k.raich@gmx.at



Bergrettung Jerzens



BERGRETTUNG TIROL –
PROFESSIONELLE HILFE
IM ALPINEN GELÄNDE.



RÜCKBLICK SOMMER 2022

Dieser Sommer war für die Bergrettung eine intensive Zeit. Neben unserem Riegetal-Projekt haben wir auch einige Übungen, Kurse, Bereitschaftsdienste und natürlich Einsätze durchgeführt.

Wir möchten euch hier einerseits eine kurze Impression vom Baufortschritt unseres **Herzens-Projektes Riegetal** sowie ein kurzes Revue von der **Bezirksübung** des Roten Kreuzes in Leins präsentieren....

Projekt Riegetal: auch heuer schlugen sich viele viele Arbeitsstunden an unserem Stützpunkt im Riegetal zu Buche. Jedoch wollte man das (meist) gute Wetter nutzen, sowie den Baufortschritt einem baldigen Ende vorantreiben – und so konnte mit Mitte November die Hütte wetterfest gemacht und in den Winterschlaf geschickt werden:

Wir bedanken uns bei allen Helfern und Unterstützern und freuen uns auf die Fertigstellung im Sommer 2023



Aussenhaut geschlossen, Innenausbau mit Vertäfelung und verlegtem Boden sowie installierter Küche, Notraum und Patientenzimmer zum größten Teil fertig, und auch der Keller konnte bereits mit Regalen für die Einsatzrüstung und dgl. bestückt werden.



BERGRETTUNG TIROL –
PROFESSIONELLE HILFE
IM ALPINEN GELÄNDE.



Neben Einsätze wurden, wie erwähnt, auch einige Übungen abgehalten. Besonders hervorzuheben ist bestimmt die Bezirksübung des Roten Kreuzes Imst in Zusammenarbeit mit rund 250 Einsatzkräften vom Roten Kreuz sowie dessen Hundestaffel, den Feuerwehren Leins, Jerzens, Wenns, Arzl, Wald und Imst und der Bergrettung Jerzens. Alarmiert wurden wir gegen 14 Uhr mit Vermerk „Busunfall im Ortsgebiet Leins mit mehreren Verletzten“.

Wir konnten in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Feuerwehren alle Verletzten aus und um den Bus befreien, erstversorgen und bergen (ebenso die Vermissten finden) sowie den Rettungskräften vom Roten Kreuz übergeben. Gegen 16:30 waren alle (rund 30) Verletzten versorgt.

Es war uns ein großes Anliegen an dieser – sehr real organisierten – Übung teilzunehmen, da sich dieses Unfallszenario im Pitztal sehr wohl auch zutragen könnte...

Die Bergrettung Jerzens war mit 12 Mann/Frau beteiligt und möchte sich auf diesem Wege herzlich bei den Organisatoren für die Teilnahmemöglichkeit sowie bei allen Freiwilligen bedanken!!



Österr. Bergrettungsdienst Land Tirol
Ortsstelle JERZENS
6410 Telfs, Florianstr. 2
Auch auf Facebook
E-Mail: jerzens@bergrettung.tirol
www.bergrettung.tirol

Bankverbindung:
Raiba Pitztal
IBAN: AT51 3635 3000 0012 1251
BIC: RZTIAT22353



Einsatzreale Großübung mit 250 Einsatzkräften für ein mögliches Unfallszenario.

Verunglückter Bus sowie ein PKW und 2 vermissten Personen im Ortsgebiet von Leins

Die **BERGRETTUNG JERZENS** wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr 2023

Jungbauern Jerzens

Liebe Irzerinnen und Irzer,

nun neigt sich ein weiteres Jahr dem Ende zu und wir wollen gemeinsam auf dieses ereignisreiche Jahr zurückschauen:
Im Mai 2022 konnten wir nach 2 Jahren endlich wieder unseren Jungbauernball durchführen. Umrahmt von der Musikgruppe Bergalarm, konnten wir einen unvergesslichen Abend veranstalten. Wir möchten uns für den vielbesuchten Ball bei allen Besuchern und Besucherinnen bedanken! Ihr seid's a Wahnsinn.

Weiter ging es im September mit unserem Ausflug nach Freiburg und dem damit verbundenen Besuch im Europapark. Es war an der Zeit, nach den zwei Pandemie Jahren, endlich wieder etwas für unsere Mitglieder und für die Gemeinschaft zu unternehmen. Der Verein konnte ein gelungenes und spannendes Wochenende in Freiburg verbringen, welches sicher jedem unserer Mitglieder und Mitgliederinnen in Erinnerung bleibt.
Im Oktober konnten wir auch das heurige Bezirkserntedankfest in Imst sowie das Erntedankfest in Jerzens wieder mitgestalten und unter anderem mit unserem traditionellen Erntedankwagen umrahmen.

Nun aber schließt sich das Jahr 2022 und es ist wieder an der Zeit DANKE zu sagen.
Die stille Zeit ist wiedergekommen, in der wir alle einmal innehalten und uns auf das Wesentliche besinnen. Dazu zählen für uns auch unsere verlässlichen Sponsoren und unsere Mitglieder/-innen, ohne die dieser Verein gar nicht denkbar wäre. Ein großes „Vergelt's Gott“!

Abschließend würden wir uns freuen, wenn wir viele Kinder am 6. Dezember mit dem Nikolaus, seinen Engeln und Krampusen besuchen dürfen. Auch

dieses Jahr gibt's bei unserem Weihnachtsstadl wieder Glühwein, Punsch und Kastanien und wir würden uns bei folgenden Terminen auf euren Besuch freuen:

- Freitag, 16. Dezember 2022
- Samstag, 17. Dezember 2022
- Freitag, 23. Dezember 2022
- Samstag, 24. Dezember 2022

Wir wünschen allen Gemeindegewinnern und Gemeindegewinnern ruhige und besinnliche Feiertage. Bleibt's gesund und an guat'n Rutsch ins neue Jahr 2023!





Während im Jahr 2021 nicht all zu viel los war rund um den FC Jerzens, schaute das Ganze 2022 schon deutlich besser aus. Schon recht früh war klar, dass die Spiele und die geplanten Veranstaltungen ENDLICH wieder stattfinden können! Die Euphorie im Verein war groß und wir wurden auch nicht enttäuscht! Mit einem stabilen dritten Platz konnte die Saison beendet werden. Leider wird dieses Alpencup-Saison die vorerst letzte bleiben. Durch zahlreiche Abmeldungen lassen sich voraussichtlich nicht genügend Mannschaften für das kommende Jahr finden. Nichts desto trotz geht es auch am Irzer Fußballplatz weiter. Von den zahlreichen jungen Kickern unserer Alpencup-Mannschaft spielen nun einige Männer bei der 1B der SPG Pitztal weiter.

Das Highlight dieses Jahres war aber sicherlich das „1. Irzer Sportfestival“. Ein ganzer Tag, voll mit Spiel, Sport und Spaß am Irzer Fußballplatz. Möglich war ein so abwechslungsreiches Fest nur dadurch, dass unser Team einen Volleyballplatz errichten konnte. Dieser ist frei für alle zugänglich, er darf und soll im Sommer fleißig bespielt werden. Beim ersten Irzer Sportfestival fanden parallel zwei Turniere statt. Auf der einen Seite ein Volleyballturnier und auf der anderen Seite ein Kleinfeld-Fußball-Turnier. Es waren packende Duelle und großartige Spiele dabei. An dieser Stelle herzlichen Dank an die zahlreichen Teilnehmer! Eines steht jetzt schon fest, das Irzer Sportfestival wird im kommenden Jahr in die zweite Runde gehen!

Des Weiteren durften wir - endlich wieder - Teil des Almbetriebs sein. Unsere Bar wurde gut besucht und der traditionelle Fleischkas war, wie immer, sehr beliebt. Auch für den Besuch bei uns beim Almbetrieb möchten wir uns herzlich bedanken!

Zum Schluss bleibt uns noch ein großes „Vergalt's Gott“ an alle Helferlein und Sponsoren zu richten. Zudem wünschen wir allen Irzerinnen und Irzer frohe Weihnachten und an guaten Rutsch ins Jahr 2023!

Bäuerinnen Jerzens

Die Jerzner Vereine, darunter auch die Bäuerinnen freuten sich, dass im Jahr 2022 endlich wieder mehr Aktivitäten stattfinden konnten. Somit können wir auf eine ereignisreiche und schöne Zeit zurückblicken.

Im Frühjahr haben wir an den Feierlichkeiten zum Bezirksbäuerinnen-Tag in Ötz teilgenommen. Nach der Heiligen Messe wurden wir im Mehrzwecksaal kulinarisch verwöhnt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch unsere ehemalige Ortsbäuerin, Birgit Raich, geehrt. Sie erhielt eine Auszeichnung für ihre mehr als 12-jährige Tätigkeit als Obfrau. Es hat uns besonders gefreut diese Ehrung für Birgit anzunehmen und ihr im kleinen Rahmen auch von unserer Seite nochmals zu danken!



Zum Muttertag boten wir das erste Mal Kuchen auf Bestellung an. Wir bedanken uns nochmals für die Bestellungen und werden uns auch für den nächsten Muttertag wieder etwas überlegen.



Im Rahmen des 60-Jahr-Jubiläum der Bäuerinnen Organisation fand eine Baumpflanz-Aktion statt. Wir haben uns dafür entschieden in unserem Ort einen Zirbenbaum zu pflanzen. Hierfür durften wir den Platz bei der Ortseinfahrt nutzen. Ein besonderer Dank gilt dem TVB für die Vereinbarung und vor allem Kerstin, die uns tatkräftig beim Einpflanzen unterstützte und für die Zukunft die Pflege unseres Baumes übernimmt.



Zum Hohen Frauen Tag am 15.08. haben wir wieder Kräutersträuße gebunden und an die Kirchenbesucher verteilt sowie eine kleine Agape vorbereitet. Erstmals haben wir auch Sträuße bei den Jerzner Bewohnern des Alten- und Pflegeheims vorbei gebracht.



Endlich durfte heuer auch wieder der traditionelle Almabtrieb stattfinden! Die Bäuerinnen haben bei der Mühle wieder Kiachle zubereitet, sowie mit Kuchen, Kaffee, Hauswürsten und Frankfurter für das leibliche Wohl gesorgt. Für uns wäre der Almabtrieb nicht umzusetzen, wenn wir uns nicht auf viele langjährige freiwillige Helfer verlassen könnten! Nochmals 1000 Dank für Aufbau, Vorbereitung und Unterstützung!



Die Kinder liegen uns besonders am Herzen und daher gehen wir immer wieder gerne in die Volksschule und bereiten dort für die erste und zweite Klasse eine gesunde Jause zu. Das erste Mal in diesem Jahr haben wir für die Kleinsten das Laternenfest mit einer Agape umrahmt.



Nach 2-jähriger Pause konnten die Jungbauern wieder ihren traditionellen Nikolaus- und Krampusumzug veranstalten. Wir arbeiten immer gerne zusammen und verpflegen daher die Besucher am Nachmittag gerne mit Kaffee und Kuchen.

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir allen Jerznerinnen und Jerznern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Pitztaler Dorfbühne Jerzens

Im Frühjahr 2023 sollte es soweit sein, dass wir für euch ein Stück spielen dürfen! Im Jänner starten wir mit den Proben und nach Ostern sollten die Vorstellungen beginnen.

Es handelt sich bei unserem neuen Stück wieder um ein Lustspiel, gespielt wird dieses in 3 Akten. Unser Verein ist immer auf der Suche nach Talenten und Spielern, denen es Freude macht, andere zu begeistern und zum Lachen zu bringen. Traut euch, meldet euch bei uns. Mandle oder Weible, jung oder alt - wir finden für jeden eine passende Rolle!

Die Dorfbühne Jerzens wünscht allen Jerznern eine besinnliche Weihnacht und ein gesundes, zufriedenes und glückliches Neues Jahr!

Wir hoffen, dass wir euch im Frühjahr bei einer unserer Vorstellungen begrüßen dürfen!



Jugendumfrage

Liebe Jugendliche!

Wir möchten uns für die zahlreiche Teilnahme an der Jugendumfrage bedanken. Ihr erhaltet nach den Feiertagen per Post eine Einladung für ein Jugendhearing. Dort werden wir die Ergebnisse gemeinsam besprechen und auch schon an der erster Umsetzung von euch gewünschten Projekte arbeiten. Des Weiteren möchten wir bis dahin einen eigenen Informationskanal nur für euch ins Leben rufen, damit wir euch in Zukunft besser informieren können, was auf Gemeindeebene passiert.

Wir wünschen euch schöne Weihnachtsferien – bis bald.

Verein Handwerksmühle Ritzenried

Nach der Kollaudierung im Sommer mussten von einigen Gewerken noch abschließende Arbeiten durchgeführt werden, bevor eine Betriebsbewilligung erteilt werden konnte. Derzeit geschehen die meisten Arbeiten sozusagen hinter den Kulissen und die Gemeinde Jerzens und der Verein Handwerksmühle Ritzenried arbeiten daran, vor der nächsten Sommersaison (Ende Mai/Anfang Juni) die Mühle eröffnen zu können. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.



Am 29. September wurde im Rahmen des österreichweiten Projekts des VNÖ (Verein der Naturparke Österreichs) „Auf die Fläche fertig los“, in Zusammenarbeit mit der Mittelschule Wenns ein Teil des Außenbereichs gestaltet. Es wurde eine kleine Steinmauer errichtet, hinter der nächstes Jahr alte Kulturpflanzen angebaut werden sollen und ein Steig wurde in den Hang hinter der Mühle gegraben, damit man den neu bepflanzt Beerengarten besser erreichen kann. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei den Schüler*innen für ihren Einsatz und hoffen, dass die Kinder nächstes Jahr schon von den Früchten naschen können.

Am 26. November wurde mit unseren Kindern Adventkränze gebastelt. Es war ein gemütlicher Nachmittag mit Kinderpunsch bei dem alle Beteiligten ihren Spaß hatten. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Wir wünschen euch allen einen besinnlichen Advent, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2023, in dem wir euch dann hoffentlich in der Mühle Ritzenried begrüßen dürfen.

Schützenehrungen 2022

Erfreulicherweise konnten dieses Jahr nach langer Atempause (aufgrund der Pandemie) unsere Ausrückungen in gewohnter Manier stattfinden. So waren wir zu Fronleichnam am 16.06.2022 in Kompaniestärke vertreten und freuten uns ganz besonders, einige unserer Schützenkameraden zu ehren.

Folgenden Personen wurde heuer eine Ehrung zuteil:

Langjährigkeitsmedaille für 50 jährige treue Mitgliedschaft:

- Adolf Kirschner

Langjährigkeitsmedaille für 55 jährige treue Mitgliedschaft:

- Karl Lentsch
- Herbert Jenewein

Jungschützen Schießleistungsabzeichen in Gold:

- Anna Walch
- Jakob Sturm
- Emma Auer (nicht im Bild)
- Matteo Walch

Jungschützen Schießleistungsabzeichen in Silber:

- Simon Walch



Wir gratulieren allen geehrten Mitgliedern sehr herzlich und freuen uns auf weitere gemeinsame Ausrückungen und Aktivitäten!

Die Schützenkompanie wünscht frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr 2023.

Pfarre und Männerbund

„Sie zogen zur Mutter der Gnade, zu ihrem hochheiligen Bild.....“

Bei der jährlichen Fußwallfahrt nach Kaltenbrunn waren heuer einige Mitglieder vom Männerbund dabei. Der Weg führte sie von Jerzens über den Naturwanderweg Harbe, wo sie nach einer kurzen Mittagsrast mit Gebet zur Wallfahrtskirche Kaltenbrunn weitergezogen sind. Nach 6 Stunden und ca. 25 Kilometer Fußmarsch erreichten sie das Ziel, wo sie vom Pfarrvikar Thomas bereits erwartet wurden. Zum Abschluss gab es noch eine feierliche Heilige Messe für alle Mitglieder des Männerbundes und einen gemütlichen Ausklang am Ende eines erlebnisreichen Tages.



Musikkapelle Jerzens

„Mein Pitztal“ war der Sommerhit 2022

Im Zeitraum Juli und August haben insgesamt 4 Platzkonzerte, teilweise als „open air“-Veranstaltung am Platz vor dem Gemeindesaal, oder bei ungünstigen Wetterbedingungen im Gemeindesaal stattgefunden. Erfreulicherweise lag das Besucherinteresse bei allen Sommerkonzerten über den Erwartungen, insbesondere auch aus der einheimischen Bevölkerung.

Zu hören gab es in diesem Sommer neben dem üblichen Marsch- und Polkoprogramm einige Höhepunkte, die beim Publikum besonders gut angekommen sind. Vor allem die Aufführung des neuen Musiktitels „Mein

Pitztal“ gemeinsam mit dem Musikduo aus Oberleins wurde mit viel Applaus honoriert. Die zwei Musiker, Alex Schuler und Gerd Winkler aus Oberleins sind bereits seit vielen Jahren als Profimusiker im Musikgeschäft tätig. Neben der allgemeinen Unterhaltungsmusik haben sie auch einige Eigenkompositionen im Programm, unter anderem das Lied „Mein Pitztal“. In Zusammenarbeit mit Kapellmeister Norbert Sailer entstand daraus eine Blasmusikversion, die in diesem Sommer erstmals vor Publikum zur Aufführung kam. Jeweils an zwei Sommerabenden waren die „Oberleiner“ gemeinsam mit der Musikkapelle Jerzens auf der Bühne und haben das Lied „Mein Pitztal“ einem begeisterten Publikum präsentiert.



Die zwei „Oberleiner“ gemeinsam mit der Musikkapelle Jerzens bei der Aufführung von „Mein Pitztal“ bei den Platzkonzerten im Sommer 2022.



Fotos: MK - Jerzens

„Süße Erinnerungen“ – interpretiert von Hannes Plattner auf der Posaune

Schöne Erinnerungen vergessen wir nicht so schnell, sie begleiten uns ein ganzes Leben lang, diese emotionalen Gedanken verarbeitet ein Komponist in seinem Werk „Sweet Memory“. Bei den Sommerkonzerten 2022 war der Blick der Zuhörer auf Hannes Plattner gerichtet, der dieses Stück als Solist auf der Zugposaune sehr gefühlvoll vorgetragen hat. Hannes hat mit dieser wunderschönen Melodie süße Erinnerungen geweckt, an die sich die Zuhörer und die Musikanten hoffentlich noch lange erinnern werden.



Hannes Plattner war Solist auf der Zugposaune bei den Sommerkonzerten 2022.



Gute Stimmung beim heurigen Kirchtagskonzert der Musikkapelle. Fotos: MK - Jerzens
In Anwesenheit von Bgm. Mathias Plattner wurden die JungmusikantInnen Mathias Grutsch, Raphael Lederle, Raphael Gritsch und Hannah Beer für ihre musikalischen Leistungen geehrt.

Kirchtag 2022

Nach den Absagen während der Corona – Pandemie konnte im Jahr 2022 das Kirchtags-Wochenende vom 9.-11. September in der gewohnten Form stattfinden. Der Festtag begann mit einer Feldmesse am Dorfplatz unter etwas unsicheren Wetterbedingungen. Die Feldmesse hat Pfarrvikar Thomas Ladner zelebriert und die Musikkapelle hat mit der Musikantenmesse musikalisch umrahmt. Nach der Messe hat sich der Festzug, bestehend aus Musikkapelle und Schützenabordnung in Richtung Gemeindesaal bewegt, wo sich wetterbedingt alle Festgäste zu einem festlichen Frühschoppen versammelt haben.

Die Musikkapelle hat mit Verstärkung von zwei Musikanten aus Niederösterreich ein Frühschoppenkonzert gespielt und konnte bei

dieser Gelegenheit auch einige JungmusikantInnen vor den Vorhang holen, die in diesem Jahr ihre Leistungsprüfungen an der Landesmusikschule absolviert haben. Insgesamt herrschte an diesem Wochenende wieder gute Festtagsstimmung im ganzen Dorf.

Sommerfinale am Hochzeiger

Zum Abschluss der Sommersaison 2022 luden die Hochzeiger Bergbahnen am Sonntag, den 16.10. zu einer schönen Konzertveranstaltung mit der Musikkapelle Jerzens auf die Mittelstation am Hochzeiger. Neben dem traumhaft schönen Wetter mit fast sommerlichen Temperaturen haben die ermäßigten Bergbahntickets sicherlich auch

dazu beigetragen, dass viele Gäste aus Nah und Fern dieser Einladung gefolgt sind. Ein weiterer Grund war sicher auch, dass die Musikkapelle Jerzens wieder gemeinsam mit den "Oberleiner" auf der Konzertbühne aufgetreten ist. Viele Irzer, Leiner, Walder und auch Urlaubsgäste haben bei netter Musik und guten Schmankerln aus der Küche des Zeigerrestaurants den Klängen der beiden Gruppen gelauscht und vielleicht auch einen netten Ratscher erlebt.

Für die Musikanten war es ein ereignisreicher Sonntag. Nach der Ausrückung für den bischöflichen Empfang am Vormittag ging es gleich weiter auf den Hochzeiger, wo ab 13:00 Uhr Unterhaltung mit der Musikkapelle und den „Oberleiner“ auf dem Programm stand. Vizekapellmeisterin Katja Reinstadler hat das Konzertprogramm ausgewählt und einstudiert, sie stand an diesem Tag auch am Dirigentenpult. Musikalisch gestärkt war die Musikkapelle mit einigen Aushilfen aus Landeck und Haiming. Nach dieser Abschlussveranstaltung war's ruhig am Hochzeiger, bis dann bald wieder mit den Vorbereitungsarbeiten für die bevorstehende Wintersaison begonnen wurde. Diese begann bereits Anfang Dezember mit dem Skibetrieb und einem Winter-Open-Air mit einem internationalen Schlagerstar.



Vizekapellmeisterin Katja Reinstadler dirigiert die Musikkapelle Jerzens beim Sommerfinale 2022 auf der Mittelstation der Hochzeiger Bergbahnen.



Viel Publikum und gute Stimmung auf der Hochzeiger-Mittelstation beim gemeinsamen Auftritt von Musikkapelle Jerzens und den „Oberleiner“. Fotos: MK - Jerzens

Neuer Musikausschuss einstimmig gewählt

Die Cäciliamesse, 2022 hat der Kirchenchor gemeinsam mit der Musikkapelle und Pfarrvikar Thomas Ladner feierlich gestaltet. Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung hat die Musikkapelle den Musikausschuss neu gewählt. Der bisherige Musikobmann Christof Plattner und einige Ausschussmitglieder haben sich nach mehrjähriger, erfolgreicher Amtsführung für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung gestellt. Die fast vollzählig anwesenden MusikantInnen haben den neuen Wahlvorschlag kurz und bündig angenommen und einstimmig folgende Vereinsmitglieder in den Musikausschuss gewählt:

- Obmann Wolfgang Lederle
- Obmannstv. Heiko Neuner
- Kapellmeister Norbert Sailer
- Kapellmeisterstv. Katja Reinstadler
- Stabführer Clemens Reinstadler
- Kassierin Michelle Hackl
- Schriefführer Manuel Lechner
- Jugendreferent Daniel Eiter



Die Musikanten und die anwesenden Ehrengäste mit Pfarrvikar Thomas Ladner, Bürgermeister Mathias Plattner, Ehrenkapellmeister Erich Reinstadler und Ehrenobmann Manfred Lederle haben das Wahlergebnis mit großer Freude zur Kenntnis genommen und wünschten dem neuen Musikausschuss eine gute Hand bei der Führung der Musikkapelle durch die kommende Zeit.

Sehr erfreulich war auch die offizielle Aufnahme der drei Jungmusikanten Raphael Gritsch, Raphael Lederle und Mathias Grutsch, die nach erfolgreicher Ausbildung an der Landesmusikschule Pitztal zum ersten Mal bei der Cäcilienmesse öffentlich aufgetreten sind.



Die drei Jungmusikanten Raphael Gritsch, Raphael Lederle und Mathias Grutsch mit dem neuen Jugendreferenten Daniel Eiter.



Die Musikkapelle und der Kirchenchor wünschen allen Gemeindebürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein harmonisches Jahr 2023.

Der musikalische Neujahrsgruß mit der Musikkapelle findet im Bereich Außergasse statt, die Details dazu werden noch bekannt gegeben.



Vor den Augen der Heiligen Cäcilia übergibt Christof Plattner an den neuen Musikobmann Wolfgang Lederle. Fotos: MK - Jerzens

Neujahrsgrüße der Musikkapelle

In diesem Jahr überbringt die Musikkapelle Jerzens am Freitag, den 30. Dezember 2022 in der Außergasse und teilweise im Dorf die musikalischen Neujahrsgrüße.

Feuerwehr Jerzens



Die Feuerwehr Jerzens wünscht allen Gemeindebürgern gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Senioren

Zwischen 04.03.2020 bis 22.12.2021 blieb die Seniorenstube wegen Corona leer. Auch im Winter 2022 trauten sich manche noch nicht. Wir kommen trotzdem alle 14 Tage zusammen was uns auch gut tat. A bissle hungarten, Karten spielen u. andere Spiele und gemeinsam Jausnen.

Am **30.03.2022** war unser Bittgang in der Kirche mit anschließender Agape in der Seniorenstube (Schöferler). Danach zeigte uns Alois Lederle Filme vom Ausflug Kirchentäl und Benediktbeuern. (30 Personen)

Am **11.05.2022** war unser 44. Wandernachmittag nach Forst. Wanderung von Umhausen zum Parkplatz Forst. Von dort sind wir mit dem Taxi bei schönem Wetter und bei super Aussicht weitergefahren. Es war ein gemütlicher Nachmittag und Emmerich spielte auch noch mit der Ziehharmonika. Danach sind wir wieder alle mit dem Taxi zurückgefahren. (25 Personen)

07.06. und 08.06.2022
2 Tagesausflug Braxer Wildsee. Wir haben in Lienz übernachtet und dann über den Großglockner-Höhenstraße-Zillertal wieder nach Hause gefahren. Das war ein sehr schöner Ausflug den Heiko organisierte. Das Wetter am Großglockner war super. Danke Heiko (37 Personen)

02.07.2022
45. Wandernachmittag nach Graslehn Franz und Barbara haben uns das ermöglicht, haben Tische, Bänke und Sonnenschirme aufgestellt, DANKE. Wegen dem Wetter haben wir auf Samstag verschoben. Jause, Kuchen, Kaffee und Getränke haben wir alles selber mitgebracht. Da waren viele schon lange nicht mehr. Ein geselliger Nachmittag. (25 Personen)

13.07.2022
46. Wandernachmittag von Tarrenz-Knappewelt nach Strad. Einkehr im schattigen Garten vom Gasthaus Seewald Strad. Es gab eine gute Jause und Eis. Zusätzlich war es noch sehr heiß. (19 Personen)

18.08.2022
47. Wandertag – Ziel war Gramais Lechtal

Sascha fuhr mit uns über's Hahntennjoch bis kurz vor Gramais, da mussten wir den Bus stehen lassen. Einige holte der Wirt mit dem Auto. Wir wanderten über einen Wiesenweg ungefähr ½ Stunde nach Gramais.

Im Gasthaus haben wir uns gestärkt, nicht vom Wandern, sondern von der Fahrt, Kirchen Besuch und viele schöne alte Häuser. Es war ein schöner Ausflug und schönes Wetter. Sascha ist das 1. Mal mit uns sehr gut gefahren. (32 Personen)

48. Wandertag 07.09.2022 Sinnes Waldrast

Wir wanderten von Obtarrenz zum Gasthaus, einige wurden vom Wirt mit dem Auto abgeholt. Das Gasthaus ist neu und wir wurden gut versorgt. Es war schön und gemütlich. (26 Personen)

05.10.2022 Tagesausflug Montafon

Einkehr im Hotel Troschana Flirsch. Danach sind wir weitergefahren über Arlberg nach Gaschurn. Köhler Raimund hat uns begrüßt, denn er hat das organisiert. Auffahrt mit der Versettlabbahn. Anschließend machten wir einen kurzen Spaziergang am Berg. Es gab sehr gutes Mittagessen im Bergrestaurant. Danach wieder eine kurze Einkehr auf einen Schnaps im Widum mit Herr Pfarrer Thomas. Dann sind wir über Silvretta bis Strengen zum Gasthaus Post weitergefahren. Dort haben wir dann noch Abend gegessen es war gut und viel. Die Heimfahrt war ziemlich ruhig. Es war eine schöne Fahrt. (32 Personen)

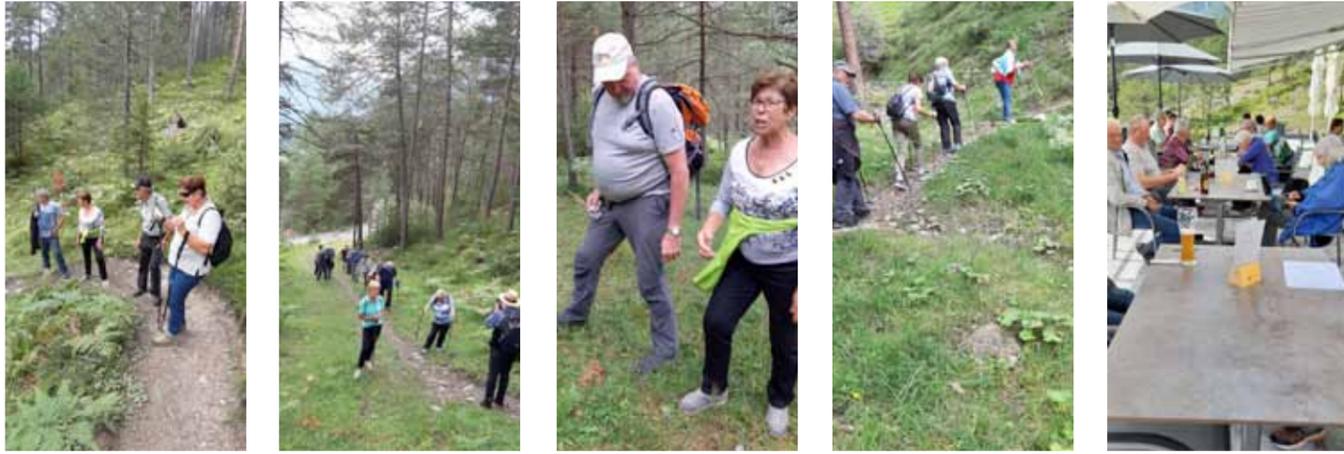
Wir hatten einen guten Sommer mit einigen netten Ausflügen. Jetzt geht es in der Seniorenstube 14 tällig Mittwochs weiter.

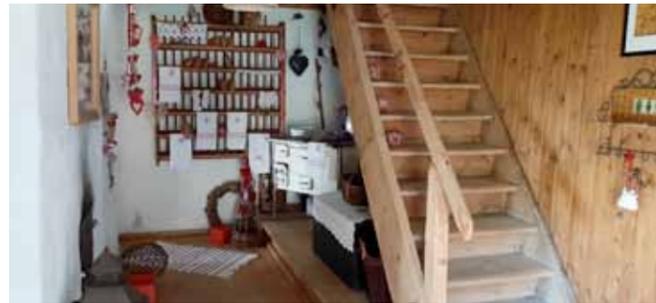
09.11.2022 war 1. Seniorenstube mit 27 Personen, das war sehr schön, je mehr desto schöner. Wir hoffen weiterhin auf zahlreichen Besuch. Wir bedanken uns bei allen die mitfahren, mitwandern und uns in der Huangart und Seniorenstube besuchen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Herr Pfarrer Thomas für's Schreiben von Einladungen mit lustigen Sprüchen. Ebenso Heiko Neuner und Fahrer Sascha, Alois Lederle, Reinhard Reinstadler, Hansjörg Reinstadler und den Bäuerinnen. Danke auch der Gemeinde und Raika Jerzens

*Wir hoffen auf eine schöne Weihnachtsfeier die ja schon zwei Jahre ausgefallen ist.
Euer Team Lisl, Rosl und Waltraud*









Landesmusikschule

Neue Lehrkraft im Fach Saxophon

Ab dem 16.05 übernahm Raphael Huber die Saxophonklasse von Janine Sonnendorfer, welche in Mutterchaftskarrenz ist. Wir wünschen dem neuen Lehrer einen guten Start und der Janine alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Prüfungen und Prüfungskonzerte im Schuljahr 2021/22

Ab dem 9 Juni wurden wieder die ÜP an der LMS Pitztal durchgeführt. Die dreiteilige Prüfung in die nächste Stufe wurde von 40 SchülerInnen absolviert und gemeistert. Die öffentlichen Prüfungskonzerte waren am Montag in der Woche vom 16.05 in Arzl (Blechblasinstrumente, Violine, Klarinette), am Dienstag und Mittwoch in Wennis (Steirische, Gitarre, Holzbläser, Klavier und Jazz-Pop-Rock)

- 8 Junior, von der Elementarstufe in die Unterstufe
- 21 Bronze, von der Unterstufe in die Mittelstufe
- 10 Silber, von der Mittelstufe in die Oberstufe
- 1 Gold, im Fach Klavier, im Rahmen der Oberstufen

Zwischen den Prüfungen sieht der Lehrplan **4 Jahre** vor, bevor dann wie-

der eine Prüfung abzulegen ist.



Nochmals herzliche Gratulation an alle KandidatInnen und ein großes Danke an die Eltern für die Unterstützung und Mithilfe.

Jugendmusik am Berg

Bereits zum dritten Mal spielten die SchülerInnen der Fachgruppe Volksmusik zum Frühschoppen am Hochzeigerhaus auf. SpielerInnen der Instrumente Akkordeon, Steirische und Harfe der Klassen Rudolf Cehtl, Maria Wieser und Theresa Schapfl musizierten bei schönstem Wetter auf der Terrasse des Hochzeigerhauses Ende Juni und Ihr Auftritt wurde mit viel Applaus belohnt.

Im Frühjahr in diesem Schuljahre will sich diese Fachgruppe der LMS Pitztal verstärkt bei solchen „Huangarten“ präsentieren und ihr Gelerntes zum Besten geben. Termine folgen.



Konzert der Gesangsklasse Marianna Szivkova mit dem Motto „Geistliche Gesänge“

Am Donnerstag, den 20.10.2022 veranstaltete die Gesangsklasse der Lehrerin Marianna Szivkova der LMS Pitztal ein Konzert in der Pfarrkirche St. Margarethen. Unter dem Motto „Geistliche Gesänge“ wurden verschiedenste Lieder und Werke nam-

hafter Komponisten zum Klingen gebracht. Dies wurde vom Publikum mit viel Applaus gewürdigt und so wurde dieser Klassenabend ein gelungenes Konzert. Vielen Dank an die SchülerInnen für den schönen Konzertabend und der Lehrerin für die Vorbereitung. Ein großes Danke gilt auch Stefanie Heidrich für die unkomplizierte Begleitung auf der Orgel und am Klavier.

Veranstaltungen der gesamten LMS im Schuljahr 2022/23

Donnerstag	15.12.22	Adventkonzert LMS Pitztal	Pfarrkirche Arzl	8:00 Uhr
Freitag	03.02.23	Semesterkonzert LMS Pitztal	MZS Arzl /Gruabe	8:00 Uhr
Freitag	21.04.23	Tag der offenen Tür	Arzl Gruabe Arena	16:00 bis 18:00 Uhr

Norbert Sailer, Direktor der LMS Pitztal



ihr steuerberater
mag. simon kaufmann

Oberdorf 209 . 6473 Wennis

Tel. +43 6766020030 . office@steuerberatung-kaufmann.at

Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und für das entgegengebrachte Vertrauen. Allen Kunden wünschen wir Gesegnete Weihnachten, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr 2023!

Kinder in Bewegung - Jerzens

Liebe Jerznerinnen und Jerzner!

Der Verein „Kinder in Bewegung – Jerzens“ wurde 2013 gegründet, um den damals desolaten Kinderspielplatz vor dem Gemeindehaus zu erneuern. Der Verein führte die Planung, Ausschreibung und den Bau des neuen Spielplatzes durch und übernahm auch die Finanzierung. Etwa die Hälfte der Kosten für den Spielplatz wurden von der Gemeinde übernommen.

Der Verein kann auf viele schöne Aktivitäten und Veranstaltungen zurückblicken, hier ein kurzer Überblick:

- Bau des Spielplatzes: August/September 2013
- Kabarettist Markus Koschu: April 2013
- 1. Spielfest: Juli 2014
- 2. Spielfest: Juli 2015
- Konzert mit „Bluatschink“ im Gemeindesaal Jerzens: November 2015
- Almabtrieb jährlich seit 2014 – Kinderspiele und Hüpfburg beim Jagerhof
- Zumba für Kinder und Erwachsene: Herbst 2015, Frühjahr 2016
- Wing Tsun für Kinder: Herbst 2015, Frühjahr 2016
- Erste Hilfe für Kinder der 3. und 4. Klasse der Volksschule Jerzens: Herbst 2016
- Rosenmontagsball für Kinder: Februar 2016
- Faschingsball – Jerzens sucht den Faschingsstar: Februar 2017
- Kinderfasching: Februar 2018, 2019 und 2020

Facebook: <https://www.facebook.com/Kinder-in-Bewegung-Jerzens-670267949710344>

Nach 9 Jahren war es nun an der Zeit, die Führung des Vereins an ein junges, dynamisches Team zu übergeben. Mit Dezember 2022 übernimmt ein neuer Vorstand den Verein, die erste Aktivität ist die Durchführung des Kinderfaschings. Eine Vorstellung der Ausschussmitglieder erfolgt in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

Als scheidender Obmann ist es mir ein sehr großes Anliegen, mich beim bisherigen Vorstand für die sehr gute Arbeit recht herzlich zu bedanken. Besonderen Dank verdienen Sybille Rottensteiner, Daniela Eiter, Beate Kaufmann, Margit Lechner, Gastl Beate und auch Tanja Jenewein, die bei jedem Fest von der Organisation bis zum Aufräumen mit dabei waren. Danke auch an die Helfer, die uns immer wieder beim Aufbauen und Aufräumen behilflich waren.

Wir wünschen dem neuen Vorstand alles Gute und freuen uns schon auf viele schöne Feste.

Eindrücke vom Almabtrieb 2022



Lieferung von staubarmem Wintersplitt für die Gemeinde Jerzens



6511 Zams | Lötze 46 | 05442-62322 Fax-DW 15

office@prantauer.at | www.prantauer.at



Jahresrückblick - SPG Raika Pitztal

Das Fußballjahr 2022 neigt sich langsam dem Ende zu und wir als SPG Raika Pitztal können wieder auf ein ereignisreiches Jahr mit zahlreichen Aktivitäten, tollen sportlichen Erfolgen und viel Betrieb rund um unsere Sportstätten in den Gemeinden Arzl, Wenns & Jerzens zurückblicken.

KAMPFMANNSCHAFT

Am 18. Juni beendete unsere Erste mit einem 2:3-Erfolg in Rietz die Frühjahrssaison 2022 im Tabellenmittelfeld der Gebietsliga West. Nach einer kurzen Sommerpause startete die Kampfmannschaft dann erneut unter der sportlichen Leitung von Trainerduo Simon Lentsch und Simon Horn Anfang Juli in die neue Saison 22/23. Auf einen schwierigen Saisonstart folgte eine äußerst erfolgreiche Phase mit insgesamt sieben ungeschlagenen Meisterschaftsspielen in Serie. Am Ende der Hinrunde liegt unsere Elf auf Tabellenplatz acht der GLW mit lediglich fünf Punkten Rückstand auf den Drittplatzierten Rinn/Tulfes. Nach einer verdienten Winterpause wird man im Januar mit der Vorbereitung auf die am 25. März in der HTB Arena Schönbühel in Arzl beginnende Frühjahrssaison starten.



KAMPFMANNSCHAFT II

Die zweite Mannschaft zeigte sich diesen Herbst im Vergleich zur abgelaufenen Saison in vielen Belangen stark verbessert. Ähnlich wie bei unserer Ersten konnte man nach einer schwierigen Startphase mit vier Siegen in Serie überzeugen und schnell den Anschluss an die vorderen Plätze

der zweiten Klasse West schaffen. Am Ende der Hinrunde liegt unsere 1b nunmehr mit einer ausgeglichenen Bilanz im Mittelfeld der Tabelle. Auch die junge Truppe von Trainer Reinhold Fischer wird sich nach Jahreswechsel intensiv auf die anstehende Rückrunde vorbereiten. Dort wird es dann wieder das Ziel sein, die nächsten Schritte in der sportlichen Entwicklung zu machen.



NACHWUCHS

Mit einigen neuen Nachwuchstrainern erfolgte für den Kinder- und Jugendbereich Ende August der Startschuss in die Saison 22/23. Unsere Spielgemeinschaft besteht aktuell aus zwölf Nachwuchsteams mit insgesamt 19 Betreuerinnen & Betreuer. Von der Fußballschule für die Jüngsten in unserem Verein bis zur U15 sind wir auch heuer in nahezu jedem Altersbereich mit zumindest einer Mannschaft vertreten. Aus sportlicher Sicht verlief die heurige Herbstsaison wieder sehr erfolgreich. Bei zahlreichen, tollen Meisterschaftsspielen ist u.a. das Er-



In nächster Zeit stehen nun diverse Hallenturniere auf dem Programm, ehe es im Frühjahr für alle Teams wieder mit der Rückrunde weitergehen wird.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am Freitag, dem 28.10.2022, lud unsere SPG Raika Pitztal zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Hotel Arzlerhof ein. Nach der Begrüßung des Obmannes, der sportlichen Berichte mit anschließendem Kassabericht samt Entlastung des Kassiers, hatten wir mit dem Punkt „Ehrungen“ heuer einen besonderen Tagesordnungspunkt am Programm. Wir freuen uns mit Hemmi Köll & Helli Haslwanter nunmehr zwei Ehrenmitglieder in unserem Verein willkommen zu heißen

reichen des Meister-Play-Offs unserer U14 hervorzuheben.

Aber auch außerhalb des Meisterschaftsbetriebes gab es immer wieder Grund zum Jubeln. Allem voran ein beachtlicher Sieg unserer U9 bei einem Freundschaftsspiel gegen die Alterskollegen von Bundesliga-Serienmeister Red Bull Salzburg.



und dürfen uns nochmals recht herzlich für euren jahrelangen, ehrenamtlichen Einsatz rund um unsere SPG Raika Pitztal bedanken!



Vorstandsmitglieder mit den Geehrten Hermann Köll und Helmut Haslwanter (Foto: Rundschau, Mel Burger)



TRAININGSSET & ONLINESHOP

Zudem verkündete unser Obmann Klaus Krabichler an diesem Abend, dass wir auch in den kommenden Jahren die Raiffeisenbank Arzl-Imst-terberg & Raiffeisenbank Pitztal als Hauptsponsor an unserer Seite haben werden. Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit für die bereits jahrelange Partnerschaft bedanken und freuen uns auch weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

Nach abschließenden Ansprachen der Gemeindevertreter aus Wenns und Arzl sowie von Gabl Joachim, Vertreter unseres Hauptsponsors, verköstigte das Team vom Hotel Arzlerhof alle Besucher der Jahreshauptversammlung. An dieser Stelle nochmals ein Dank für die super Verpflegung!

Im Sommer konnten wir mit dem Fußballstore 11teamsports einen neuen Kooperationspartner an der Seite unserer SPG vorstellen. In enger Zusammenarbeit wurde daraufhin ein Onlineshop mit sämtlicher Trainings- bzw. Präsentationsbekleidung in den verschiedensten Größen erstellt. Daher besteht nunmehr für alle Spieler, Fans etc. jederzeit die Möglichkeit, sich mit neuen SPG-Artikeln auszustatten. Der entsprechende Link hierzu lautet: <https://www.houseofclubs.at/spg-pitztal/> Im Oktober wurden dann bereits alle Spieler der Kampfmannschaften, die U15 & U14, sämtliche Trainer sowie unsere Vorstandsmitglieder mit neuen Trainings- und Präsentationssets ausgestattet. Das Ziel ist es, im Frühjahr auch alle übrigen Teams neu und einheitlich einzukleiden.



Vorschaubilder – Onlineshop SPG Raika Pitztal

Abschließend möchte sich der Vorstand bei all unseren Mitgliedern, allen Sponsoren und Fans für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung im Laufe des Jahres bedanken.

Wir wünschen besinnliche Weihnachten & erholsame Feiertage im Kreise der Familien!

Gleichzeitig freuen wir uns bereits jetzt auf das neue Sportjahr 2023 und hoffen, dass wir auch im kommenden Jahr wieder viele bekannte Gesichter an den heimischen Sportplätzen begrüßen dürfen!



Kindergarten Jerzens

Das kleine WIR:

Ein WIR wächst immer da, wo Menschen sich mögen.

Das wissen auch die Kinder in unserem Kindergarten. Spielen, singen, basteln, lesen, spazieren, feiern- das alles und noch viel mehr machen die Kinder zusammen. Und dank des WIR-Gefühls haben sie jede Menge Spaß dabei. Daher begleitet uns das kleine WIR mit seinen Geschichten durch's ganze Kindergartenjahr. Diese helfen Kindern sich in andere einzufühlen und erklären anschaulich, warum wir uns streiten und wie wir uns wieder vertragen können.

Es begleitet uns auch ein Obst- und Gemüsekorb das ganze Jahr. Danke an alle Eltern, die uns wöchentlich einen gefüllten Korb vorbei bringen.



Geburtstage im Kindergarten:

Dieses Jahr feiern wir mit jedem Kind einen Monstergeburtstag. Das ist MONSTER stark!



Apfelernte:

Alle Kindergartenkinder halfen beim Äpfel pflücken mit. Das war ein riesen Spaß. Bedanken möchten wir uns bei den Gemeindefacharbeitern Fabian und Stefan, die uns dabei geholfen haben. Danach fuhren wir mit den Bärenkindern nach Imst zur LLA. Dort durften die Kinder gemeinsam mit Lehrer Franz die selbstgepflückten Äpfel zu Apfelsaft pressen. Es war ein sehr spannender und interessanter Vormittag. Vielen Dank an Maria Lederle für die Organisation.





Erntedankfeier:

Am 14. Oktober durften wir gemeinsam mit unserem Pfarrer Thomas und Bischof Hermann Glettler Erntedank feiern. Mit dabei waren auch die Kinderkrippenkinder, die wir zu einer köstlichen Kartoffelsuppe eingeladen haben.



Gemeinsam entdecken wir den Herbst:

Alles was Kinder eigenständig erfahren und ausprobieren, können sie besser realisieren und verstehen lernen. Die Kinder haben in der Natur die Chance, ihrer Kreativität und Fantasie freien Lauf zu lassen. Sie üben die Achtsamkeit im Umgang mit allem Leben, schätzen Natur und Umwelt. Bewegung kommt dabei nie zu kurz.



Laternenfest:

Endlich durften wir wieder mit unseren Familien und Freunden unser Laternenfest in der Kirche feiern. Zur Einstimmung spielten wir das Schattenspiel: „Sterntaler“ vor. Mit Liedern, Spiel und Gebeten feierten wir gemeinsam den Hl. Martin.

Vielen Dank an unseren Pfarrer Thomas und dem Mesmer Rainhard für die gemeinsame Gestaltung der Martinsfeier in der Kirche.

Bei köstlichem Apfelbrot, Lebkuchen, Mandarinen, Kinderpunsch und Glühwein konnten sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen das gelungene Laternenfest ausklingen lassen. Ein herzliches Dankeschön an die „Irzer Bäuerinnen“, für die Organisation des Ausschanks.



Kekse backen mit den Senioren:

Wir möchten uns bei Waltraud Hackl und Rosa Plattner für das gemeinsame Kekse backen mit unseren Kindergartenkindern recht herzlich bedanken!

Der Kindergarten freut sich schon auf die gemeinsame Weihnachtsfeier mit euch.



KINDERBETREUUNG bei Tagesmüttern und Tagesvätern

Betreuung nach Bedarf der Eltern

Tagesmütter und Tagesväter orientieren sich bei den Betreuungszeiten an den zeitlichen Anforderungen der berufstätigen Eltern.

Betreuung für Kinder von 0 - 14 Jahren

Ein Kind kann vom Babyalter bis zur Pubertät von derselben Tagesmutter oder demselben Tagesvater betreut werden. Dadurch sichern Tagesmütter und Tagesväter den Aufbau einer langfristigen und feinfühligem Bindungsbasis.

Wir sind für Sie da, wenn Sie Familie und Beruf optimal vereinbaren möchten.



Betreuung ganz persönlich und individuell

Die Tagesmutter oder der Tagesvater kann aufgrund der kleinen Gruppe auf die individuellen Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes eingehen und dessen einzigartige Entwicklung fördern.

AUSBILDUNGSKURS Machen Sie Ihre Berufung zum Beruf!

- ✓ Sie haben Interesse, an einer pädagogisch fundierten Ausbildung teilzunehmen?
- ✓ Sie möchten Ihren Beruf bei sich Zuhause ausüben und eigenständig arbeiten?
- ✓ Sie möchten trotzdem alle Vorteile eines Dienstverhältnisses genießen?

Dann werden Sie Tagesmutter oder Tagesvater!

BETRIEBSTAGESELTERN Holen Sie Ihre Fachkräfte zurück in den Betrieb - bieten Sie betriebsinterne Kinderbetreuung durch unsere BETRIEBSTAGESELTERN an

Nähere Informationen zu unserem Betreuungsangebot, zum Ausbildungskurs und Betriebstageseltern finden Sie auf

www.atmtv.at



Kinderkrippe Jerzens

Im September eröffnete die neue Kinderkrippe in Jerzens. Wir, Jana und Franziska, starteten mit 5 Kindern im Hortraum der Volksschule Jerzens. Vielen Dank an Direktor Mario Röck für die Benützung des Raumes. Anfang Oktober konnten wir dann unsere neue Kinderkrippe beziehen. Wir haben uns gut eingelebt und fühlen uns sehr wohl. Einen großen Dank an die Gemeinde, dass sie uns dies ermöglicht haben.

Besonders bedanken möchten wir uns auch bei den Gemeindearbeitern für die tolle Arbeit und die große Unterstützung.



Erntedankfest mit Bischof Hermann Glettler

Zusammen mit dem Kindergarten feierten wir unser Erntedankfest. Der Bischof segnete unsere gebastelten Erntedankkörbchen. Anschließend gab es eine leckere Suppe im Kindergarten.

Vielen Dank an den Bischof für den Besuch, und an das Kindergartenteam.



Unser 1. Spielplatzbesuch



Bei unseren Herbstspaziergängen sammelten wir Blätter mit denen wir anschließend bastelten !



Wir gehen einkaufen für unseren Salzteig



Am 11.11. feierten wir unser Laternenfest



Herzlichen Dank an die Irzer Bäuerinnen für die Verpflegung und an Pfarrer Thomas Ladner für die Messe



Bischofsvisite

Von Freitag, 14. Oktober 2022 bis Sonntag, 16. Oktober 2022 fand im Seelsorgeraum Inneres Pitztal die Bischofsvisite von Hermann Glettler statt.

Am Freitag Besuch Volksschule und Kindergarten Jerzens



Am Samstag Erfahrungsaustausch mit den Verantwortungs-trägern im Gemeindesaal Jerzens



Am Sonntag Landesüblicher Empfang mit Heiliger Festmesse in Jerzens



Es war eine sehr schöne Visite und ein festlicher Rahmen.

Ministranten Jerzens

Wir sind derzeit 11 Ministranten, die Gott sei Dank, sehr fleißig sind. Davon sind 8 Mädchen und 3 Burschen. Die Hauptaufgabe der Ministranten ist natürlich das Ministrieren bei den Messen, bei Beerdigungen, bei Taufen und Hochzeiten und bei sonstigen kirchlichen Anlässen. Um die Gemeinschaft zu stärken, treffen wir uns für verschiedene Unternehmungen.



Im Advent 2021 haben wir zum ersten Mal den Weg zur Bichlkapelle in einen Christbaumweg verwandelt. Wir haben Kugeln, Strohsterne und sonstigen Christbaumschmuck auf die Bäume und Zweige am Weg zum Bichele gehängt. Obwohl es sehr kalt war, hatten wir sehr viel Spaß und haben unserer Kreativität freien Lauf gelassen. In der Kapelle haben wir dann noch gesungen und gebetet und bevor es wieder nach Hause ging, stärkten wir uns mit einem heißen Kakao im Zirm. Danke an unsere Begleiter Kathrin, Rosl und Bettina – und vielen Dank an Rosl, sie hat Rechnung vom Zirm übernommen!



Coronabedingt ist die Kindermesse im Jahr 2021 ausgefallen. Kurzentschlossen haben wir eine kleine Feier am Kirchplatz organisiert. Unser Vikar Thomas hat eine Andacht abgehalten, wir haben eine Weihnachtsgeschichte gehört und gemeinsam Weihnachtslieder gesungen.

Am 1. März waren wir in Piller am Fischteich eislaufen. Es war sehr schönes Wetter, wir haben Eishockey und Fangen gespielt. Es hat uns allen viel Spaß gemacht und zum Abschluss bekamen wir noch eine Jause, die uns Martina spendiert hat! Vielen Dank dafür!

Vor Ostern ist es bei uns üblich, dass die Minis beim Ratschen helfen. Steffi organisiert das immer und gibt den Minis Bescheid, zu welchen Zeiten geratscht wird.

Bei den Bittgängen im Mai haben die Minis geholfen, das Kreuz zu tragen. Danke an alle Minis und an die Helfer. Im August haben wir unseren Ausflug gemacht. Wir sind nach Deutschland gefahren und haben das Kloster Ettal mit einer wunderbaren Führung angeschaut. Es war sehr interessant, wir haben die riesige Sakristei und die noch größere Bibliothek gesehen. Nach diesen aufregenden Eindrücken haben wir im Schwimmbad in Oberammergau geplantscht. Auf der Heimreise machten wir noch einen Halt im McDonalds in Imst. Danke an Kathrin für die Begleitung.



Unsere Natalie Heidrich ministriert nun schon seit 10 Jahren. Dafür hat sie dieses Jahr eine Urkunde bekommen, welche unser Bischof ausgestellt hat. Vielen Dank, liebe Natalie, für deine Hilfe und deine Unterstützung. Natalie ist immer zur Stelle, wenn wir unterwegs sind und passt auf die jüngeren Minis auf.

Ende Oktober durften wir gleich noch einmal zum Schwimmen fahren, dieses Mal mit allen Minis vom Seelsorgeraum Inneres Pitztal. Insgesamt waren wir 32 Personen. Mittags haben wir Pizza bestellt, welche uns ins Schwimmbad in Garmisch geliefert wurde. Es war schön, mit den Minis aus den anderen Pfarren einen Tag zu verbringen. Aus Jerzens waren Kathrin und Patricia als Begleiter dabei – vielen Dank dafür.



Wir sind immer auf der Suche nach neuen Minis – bitte meldet euch einfach bei Pfarrvikar Thomas und schon seid ihr dabei.

Für euch alle eine besinnliche Adventzeit und ein schönes Weihnachtsfest!

Neuer Dekan in Imst

Franz Angermayer neuer Dekan in Imst
 Dekan-Stellvertreter wurde **Saji Joseph Kizhakkayil**,
 Leiter des SR Vorderes Pitztal

Nach 26 Jahren hat Paul Grünerbl das Amt des Dekans in Imst abgegeben. Am Montag, 20. September 2022, wurde unter der Leitung von Generalvikar Roland Buemberger die vorgezogene Dekanwahl durchgeführt. Grünerbl bleibt weiter Pfarrer des SR Inneres Pitztal.

Zum neuen Dekan wurde der Pfarrer von Imst, Franz Angermayer, gewählt. Bischof Hermann Glettler hat diese Wahl bereits bestätigt. Angermayer wird das Dekanat Imst auch im Priesterrat vertreten. Neuer Dekan-Stellvertreter ist Saji Joseph Kizhakkayil, Leiter des SR Vorderes Pitztal.

*Bild: Saji Joseph Kizhakkayil, Franz Angermayer, Paul Grünerbl und Roland Buemberger (v. l. n. r.)
 Bildnachweis: dibk.at (Abdruck honorarfrei)*



Verein Pfarrcaritas Jerzens



"Ein wenig Wasser, kann eine Blume wieder aufrichten. Ein wenig Liebe bewirkt dasselbe in einem Menschen."

Pfarre zum hl. Gotthard (Godehard) Jerzens

Wir möchten allen Wohltätern der Pfarrcaritas Jerzens ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen!

Durch eure Spende konnten wir viel Gutes tun und Hilfe leisten, wo durch Krankheit, Unfall oder sonstige Schicksalsschlägen Leid eingekehrt ist. Einfach zuhören, trösten oder auch „nur“ die Hand halten zählt zu unseren Aufgaben. Bitte habt keine Scheu und meldet euch bei uns!

Wir begleiten, bestärken und helfen jedem Einzelnen bei seinen Sorgen und werden auch im kommenden Jahr euch wieder besuchen.

Das Jahr 2022 neigt sich nun dem Ende zu und wir wünschen euch friedliche und gesegnete Weihnachten, Gesundheit, Glück und Gottvertrauen im Neuen Jahr!

Petra Deutschmann
 Mühlloch 153; Jerzens
 0664 7327 4622

Brigitte Schultes
 Außergasse 4; Jerzens
 0664 9230 943
 info@brigitte-pitztal.at

Vertraulichkeit ist dabei selbstverständlich unser oberstes Gebot!

*Für jegliche Unterstützung sind wir sehr dankbar – vergelt's Gott! • Spendenkonto: Raiffeisenbank Jerzens
 BIC: RZTIAT 22353; IBAN: AT25 3635 3000 0011 1146
 [Sämtliche Spenden kommen zu 100% Bedürftigen in Jerzens zugute]*

KLAR! Pitztal - Neues First Responder Team des Roten Kreuzes im Pitztal aktiv

Atemnot, Schmerzen in der Brust – Todesangst. Man greift zum Handy wählt den Notruf und dann beginnen bange Minuten des Wartens. Im Durchschnitt braucht die Rettung in Tirol ca. 10 bis 15 Minuten zum Einsatzort. Minuten die für Patient:innen aber auch Angehörige oder vor Ort befindliche Ersthelfer:innen unsagbar lang dauern.

Genau an dieser Stelle docken First Responder an. Ausgebildete Sanitäter:innen die in der Nähe zum Notfallort wohnen werden alarmiert, rücken aus und leisten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes eine qualifizierte medizinische Notfallversorgung. Das Pitztal ist mit der Gemeinde St. Leonhard im Pitztal bereits seit längerem Teil dieses First-Responder-Systems. Nun hat das Rote Kreuz Imst gemeinsam mit dem Pitztal ein weiteres First Responder System für die Gemeinden Wenns und Jerzens installiert. Hintergrund dieser Erweiterung waren Gespräche im Zuge der Bewerbung der Region Pitztal als Klimawandelanpassungs-

modellregion (KLAR!). Im Rahmen eines Workshops kam in der Gemeinde Jerzens die medizinische Notfallversorgung zur Sprache.

Die durch die Klimakrise zunehmenden Starkregenereignisse und Winterstürme könnten die Versorgung auf eine harte Probe stellen, insbesondere dann, wenn Straßen gesperrt werden müssten und die Erreichbarkeit der Gemeinden somit nicht mehr einwandfrei gewährleistet werden könnte. Aus diesem Grunde suchte der damalige



KLAR! Manager Manuel Flür das Gespräch mit der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Imst. Beim Leiter des Rettungsdienstes Jürgen Bombardelli stieß er offene Türen ein. Gemeinsam wurde ein Konzept für ein zweites First Responder Team für den Raum Jerzens und Wenns aufgestellt. Seit Anfang August ist das achtköpfige First Responder Team nun aktiv und hat bereits mehrere Einsätze in den Gemeinden Wenns und Jerzens absolviert.

Gemeinsam mit dem First Responder Team in der Gemeinde St. Leonhard stelle die nunmehrige Erweiterung ein weiter Meilenstein in der Notfallversorgung im Pitztal dar, so der Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes David Schmid.

Ebenfalls erfreut zeigt sich Manuel Flür, denn bedingt durch die Klimakrise werden vermutlich Großschadensereignisse mit notwendigen Straßensperren zunehmen. Medizinisches Fachpersonal mit entsprechender Ausrüstung vor Ort, welches die Erstversorgung übernehmen kann, sei deshalb ein wichtiger Aspekt der Klimawandelanpassung.



Pflegezentrum Pitztal

Zahlreiche Ausflüge und viele Aktivitäten für die Bewohner/Innen vom Pflegezentrum Pitztal im vergangenen Jahr 2022

Elf Ausflüge und viele Aktivitäten standen im vergangenen Jahr 2022 für die Bewohner/Innen vom Pflegezentrum Pitztal am Jahresprogramm.

Neben den Ausflügen zum Hochzeiger

und zur Gogles Alm besuchten die Bewohner/Innen heuer das Krippenmuseum in Wenss sowie das Kurzentrum in Umhausen.

Einen weiteren Ausflug führte uns zur Kronburg nach Zams sowie zur Happis Hütte nach Tarrenz.

Auch eine schöne Wallfahrt nach Kaltenbrunn ins benachbarte Kaunertal

war ein Erlebnis. Neben den Aktivitäten im Haus intern, wie ein Beauty Day oder die laufenden Bewegungsrunden, waren wir auch auf der Puitalm zu Besuch.

Bericht und Fotos:
Pflegezentrum Pitztal



Sozialsprenkel Jerzens

Liebe Irzerinnen und Irzer! - Die Zeit vergeht doch wie im Flug...

gerade haben wir uns über Silvester gefeiert - Ostern war doch gerade gestern. Hach... nochmal Kind sein und die Fahrt nach Innsbruck als ewig zu betiteln. Und nun ein „Rutsch“ und das Jahr ist um.

Aber eigentlich ist es noch nicht vorbei - jetzt kommt die Weihnachtszeit - die stille Zeit - die langsame Zeit - die andächtige Zeit - die Zeit der Lichter, Kerzen und Laternen - die Zeit der Nächstenliebe und zum Zurück- und nach Vorne schauen.

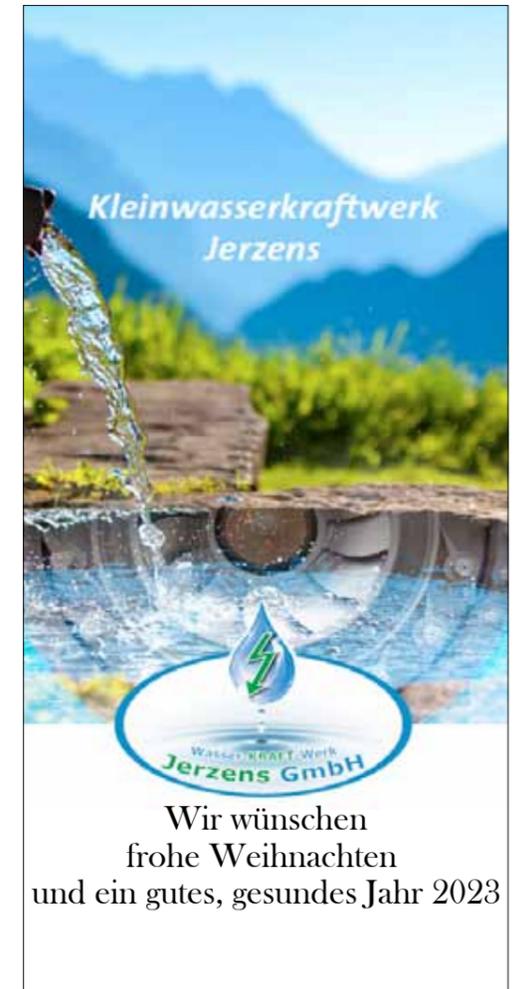
Wenn wir vom Sprengel Zurückschauen müssen wir uns Bedanken. Bedanken für die vielen Spenden die wir bekommen haben. Die Walder Fasnacht, Arthur Krismer und die Liste Robert Rundl von Wenss hat mit größeren Geldbeträgen an uns gedacht, einen Thermomix haben wir von den Bäurinnen bekommen, einiges ist im Zuge der Kranz- und Kerzenspenden an uns geflossen. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Eine Unfassbare Leistung ohne die, die Organisation nur schwer möglich wäre sind die vielen ehrenamtlichen Essen auf Räder-FahrerInnen und die ehrenamtlichen Damen in der Tagesbetreuung. Dann bleibt uns zu sagen, dass wir viele schöne Stunden mit unseren KlientInnen verbringen durften. Es konnten wieder vermehrt Ausflüge in der Tagesbetreuung stattfinden. Und wir haben überall sehr viel Herzlichkeit und Menschlichkeit erfahren.

Danken muss man den Mitarbeiterinnen des Sozial - und Gesundheitsprengel für ihr Engagement. Leider haben uns auch negative Ereignisse ereilt und unser Team hat sich verkleinert. Deshalb würden wir uns über Unterstützung im Team durch Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerIn, Pflegefachassistent, Pflegeassistent, Heimhilfe, Hauswirtschaftsdienst und Zivildienst freuen.

Wir sind zuversichtlich, dass wir heuer wieder eine Nikolaus- und Weihnachtsfeier veranstalten können und viele weitere schöne Momente mit unseren KlientInnen verbringen. *Das Team vom Sozial- und Gesundheitsprengel wünscht euch eine wunderschöne Adventszeit.*

Gerne beraten wir Sie im Zuge eines Gespräches 0650 / 86 86 430



evonet

GmbH

INTERNET & COMPUTER SOLUTIONS

Internet | Netzwerke | Hardware | Hotspot & Wireless Lösungen

www.evonet.at - TELEFON 05442 20400

TIROL 2050
energiewachstum

Verkürze deine Duschzeit

Familie Albrecht spart sich so 120 Euro im Jahr.*

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** **ausfindig gemacht**. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

*Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.

TIROL 2050
energiewachstum

Elmar und Katharina sparen mit unseren Optimierungstipps 5.437 Euro jährlich!

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** **ausfindig gemacht**. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

*Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.

TIROL 2050
energiewachstum

Raumtemperatur absenken

Familie Albrecht spart sich so 144 Euro im Jahr.*

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** **ausfindig gemacht**. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

*Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.

TIROL 2050
energiewachstum

Heizen mit der Sonne – vor allem im Winter

Familie Albrecht spart sich so 240 Euro im Jahr.*

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** **ausfindig gemacht**. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

*Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.

TIROL 2050
energiewachstum

Familie Albrecht spart mit unseren Optimierungstipps 1.817 Euro jährlich!

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** **ausfindig gemacht**. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

*Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.

TIROL 2050
energiewachstum

Öffis nutzen und Fahrgemeinschaften bilden

Elmar spart sich so 5.000 Euro im Jahr.*

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** **ausfindig gemacht**. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

*Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.

TIROL 2050
energiewachstum

Thermostatventile verwenden

Familie Albrecht spart sich so 120 Euro im Jahr.*

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** **ausfindig gemacht**. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

*Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.

Danke

Weihnachten steht vor der Tür und wir bedanken uns bei unseren **Mitarbeitern & Kunden** herzlich.

Danke für Euer Vertrauen, Eure Treue und besonders für Eure Geduld. **Danke** für die wertschätzende Zusammenarbeit und das angenehme Miteinander. Es tut gut zu wissen, auf überaus verlässliche Mitarbeiter & treue Kunden zählen zu dürfen.

Das **Elektro-Flir-Team** freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen euch von Herzen himmlische Weihnachten mit viel Ruhe, Frieden und Besinnlichkeit und für das neue Jahr 2023 Gesundheit & Zufriedenheit!

ELEKTROUNTERNEHMEN FLIR WOLFGANG

A-6471 Arzl, Dorfstraße 58 • Tel. 05412/64 257 • Fax DW-20 • info@elektro-flir.at

Naturpark Kaunergrat

UNSER NATURPARKJAHR 2022

Das Jahr 2022 stand im Naturparkverein ganz im Zeichen der Naturschutz- und Umweltbildungsarbeit. Im Anschluss möchte ich euch die schönsten Momente unseres Naturparkjahres etwas näherbringen.

Besucherlenkung und Renaturierung Piller Moor

Das Piller Moor hat sich in den letzten Jahren zu einem sehr beliebten Ausflugsziel entwickelt. Die im Jahr 2015 errichteten Stege lenken die Menschen sehr gut und sorgen dafür, dass die Trittschäden im Moor, trotz der erhöhten Besucherschar, sehr geringgehalten werden konnten. Nur im nördlichen Bereich befanden sich zum Teil noch alte Stegabschnitte. Diese konnten heuer, mit Unterstützung der Abteilung Umweltschutz des Landes, zur Gänze erneuert werden. Zudem wurden einzelne Abschnitte mit weiteren Abgrenzungen ausgestattet.

Durch das Piller Moor verlaufen noch immer wasserführende Gräben, die früher der Entwässerung des Moores dienten und sich im Laufe der Zeit immer tiefer in den Moorkörper beim Naturdenkmal „gefressen“ haben. Mit den Jahren hat sich der Wasserhaushalt auch im Naturdenkmal deshalb sukzessive verschlechtert. In besonders trockenen Jahren wie dem heurigen wirkt sich dieser Drainageeffekt noch weit gravierender aus. Um dem entgegenzuwirken wurden entlang dieser Gräben 10 Spundwände aus Holz errichtet. Diese halten das Wasser zurück und reichern den Torfkörper wieder mit dem notwendigen Nass an. Weiters wurden alte Gräben im Torfstich mit Torfmaterial abgedichtet. Langfristig wird so wieder eine Torfmoorbildung initiiert.



Abb. 1: Naturparkteam bei den Renaturierungsarbeiten im Piller Moor.

Biodiversitätsprojekt und „Auf die Fläche fertig los“

Unsere Naturparkregion ist im Vergleich zu Lagen im Inntal noch sehr artenreich. Dies liegt im Wesentlichen an der bei uns noch weitgehend naturverträglichen Landwirtschaft. Um auf die Bedeutung artenreicher Wiesen und Lebensräume hinzuweisen, wurden in Kooperation mit den anderen Tiroler Naturparks und dem Verband der Naturparke Österreichs, zwei Umweltbildungsprojekte mit naturschutzpraktischer Ausrichtung umgesetzt. Mit Schüler:innen der Naturparkschulen wurden in der Region Samen gesammelt, Blühstreifen angelegt, Trockensteinmauern gebaut, kleine Biotope angelegt oder der Wald erforscht.



Abb. 2: Schüler und Schülerinnen der Mittelschule Pitztal und der VS Jerzens bei der „Feldarbeit“ (Bild links: Anlegen eines Biotops in den Piller Wiesen; Bild Mitte: Anlegen einer Trockensteinmauer bei der Alten Mühle in Ritzenried; Bild rechts: Naturparktag im Wald).

Schmetterlingsweg in Fließ

Seit dem Jahr 2019, als große Flächen entlang des beliebten Spazierweges vom Dorf zur neuen Freizeit- und Sportanlage erstmalig entbuscht wurden, pflegt der Naturpark mit Unterstützung der Berg- & Naturfreunde Fließ und Schüler:innen der MS Fließ den „Schmetterlingsweg“. Neben neuen Blühflächen wurden im Zuge eines Interreg-Förderprojektes ca. 100 Laufmeter Trockensteinmauern angelegt und Verweilplätze geschaffen. In einem nächsten Schritt soll ein Themenweg den Besuchern das „Schmetterlingsdorf Fließ“ mit seinen Zielen näherbringen.



Abb. 3: Die Arbeiten am Schmetterlingsweg schreiten sukzessive voran.

Trockenrasenpflege in Kauns-Kaunerberg und Fließ / Neophyten

In den Trockenrasenschutzgebieten wurde auch 2022 wieder aktiv mit Ziegen, Eseln und Kühen beweidet. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle die uns bei dieser wichtigen Pflegearbeit unterstützen. Dies sind im Besonderen: die Bergfreunde Kaunergrat, die Weideberechtigten in Fließ, die Gemeinden und die Ziegenbauern aus Kauns, Kaunerberg und Umgebung.



Abb. 4: Die Bergfreunde Kaunergrat waren auch bei der Bekämpfung des Drüsigen Springkrauts rund um den Kauner Weiher im Einsatz. Mit Erfolg: Der Bestand konnte massiv verkleinert werden.

Tiroler Steinbockzentrum – „Haus am Schrofen“ Auszeichnung des Landes Tirol für neues Bauen 2022

Am 10. November 2022 wurde das Tiroler Steinbockzentrum im Innsbrucker Architekturzentrum (AUT) mit einer weiteren Auszeichnung bedacht. Aus insgesamt 76 Einreichungen aus ganz Tirol wurden 16 Projekte nominiert und 7 Projekte ausgezeichnet. Nach dem in Architekturreisen sehr anerkannten Bauherrenpreis (österreichweit) ist dies die nächste Auszeichnung für die herausragende Architektur des Steinbockzentrums.



© Chris Walch

DAS WINTERPROGRAMM 2022 IST DA!

Den „Kopf durchlüften“, Sonne tanken, die Ruhe des Winters genießen: Gerade in Zeiten wie wir sie gerade durchleben, sind erholsame Momente in der Natur von größtem Wert. Unser Winterprogramm richtet sich an alle, die sich gerne im Freien aufhalten, den Naturpark sportlich erkunden wollen oder mit der Familie auf Spurensuche durch den winterlichen Wald gehen möchten.

Die Winterwanderwege und die perfekt gespurten Langlaufloipen in die Harber Wiesen stehen auch heuer wieder für Bewegungshungrige bereit.

SCHNEESCHUHWANDERN & SCHNEEABENTEUER FÜR KINDER

Ob Neueinsteiger, Wintergenießer oder sportlich ambitioniert: die unter diesem Motto angebotenen Schneeschuhtouren sind auf die unterschiedlichen Wünsche bestens abgestimmt. Unsere Wanderführer führen Dich sicher zu sehenswerten Winterschauplätzen am Kaunergrat. Bewegung in seiner schönsten Form! Für Kinder haben wir uns heuer besondere „Schneeeabenteuer“ ausgedacht.

HÜTTENWANDERUNG zur Gogles Alm

Auch dieses Jahr machen wir uns auf den Weg zur Gogles Alm! Die Erlebniswanderung über die Waldgrenze, der atemberaubende Weitblick bei der Almhütte und der herrlich duftende Kaiserschmarren von Hüttenwirt Leo sind ein wahrer Genuss! Nach der Einkehr geht es auf der Rodel wieder ins Tal!

ANMELDUNG ZUM WINTERPROGRAMM

Anmeldungen zu unseren Führungen bitte bis spätestens 16 Uhr des Vortages! Genaue Informationen zum Winterprogramm und Anmeldung: www.kaunergrat.at Tel.: 05449 6304 und naturpark@kaunergrat.at. **Vereinsmitglieder können kostenlos an den Führungen teilnehmen!**

Wildruhezone Piller Moor

Das Piller Moor ist lt. Bescheid der BH Landeck, vom 15. November bis 15. Mai, wieder als Wildruhegebiet ausgewiesen. Das Betreten des Moores ist in dieser Zeit untersagt. Wir danken für euer Verständnis!

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen herzlich bedanken, die uns auch dieses Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben! Das gesamte Naturparkteam wünscht Euch und euren Familien eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Energieberatung - Klimafreundliches Heizen



MIT DER TIROLER WOHNBAUFÖRDERUNG IN DIE ENERGIEUNABHÄNGIGKEIT

IM GEBÄUDEBEREICH LIEGT NEBEN DEM VERKEHR DAS GRÖSSTE POTENZIAL ENERGIE EINZUSPAREN UND UNABHÄNGIG VON ÖL UND GAS ZU WERDEN – DAS LAND TIROL UNTERSTÜTZT DABEI FINANZIELL

Mit 1. September 2022 traten die neuen Richtlinien der Wohnbauförderung Tirol für Neubau & Sanierung in Kraft und bringen in beiden Bereichen verstärkte Anreize für nachhaltiges und energieeffizientes Bauen und Sanieren.

Sanierung

Derzeit sind Energiespartipps in aller Munde, mit ihnen können wir kurzfristig ohne große Investitionen die Verbräuche und somit Kosten reduzieren. Um dauerhaft Energieeinsparungen zu erzielen, ist die thermische Gebäudesanierung von Bestandsgebäuden sehr wichtig. Ein thermisch saniertes Gebäude verbraucht 50 bis 75 Prozent weniger Energie. So lässt sich bereits unabhängig vom Energieträger eine erhebliche Menge Energie und somit jährliche Heizkosten einsparen. Am besten sollte zeitgleich oder anschließend an die thermische Sanierung auf ein fossilfreies Heizsystem umgestellt werden. Dieses kann durch das effizientere Gebäude nun kleiner dimensioniert werden – der Einsatz der Wärmepumpentechnologie bietet sich an. Sowohl für Sanierungsmaßnahmen, als auch für den Heizungstausch steht seit vielen Jahren die einkommensunabhängige Sanierungsförderung des Landes Tirol zur Verfügung.

Einerseits wurde bei der Sanierungsförderung der maximale Kostenrahmen erhöht, andererseits gibt es für umfassende thermische Sanierungen nun 1.100 bis 2.200 Euro mehr. Auch der

Fördersatz für Dämmungen auf Basis nachwachsender Rohstoffe wurde auf 50 Prozent (Einmalzahlung) bzw. 60 Prozent (Annuitätenzuschuss) erhöht. Eine Kombination mit der Sanierungsförderung des Bundes sowie eventuell mit Gemeindeförderungen ist möglich, wodurch attraktive Gesamtförderquoten erzielt werden.

Neubau

Auch bei der Neuerrichtung sowie beim Zubau von Wohngebäuden sind die Förderungen für energiesparende Maßnahmen über das mittlerweile etablierte Punktesystem wieder deutlich verbessert worden. Da die Eigenstromerzeugung auf Dach oder Fassade beim Neubau mittlerweile zum Standard gehört, geht auch die Wohnbauförderung hier mit der Zeit und setzt die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen für den Erhalt der Förderung voraus. Gleichzeitig wird das 6. und 7. kWp auch finanziell weiterhin mit bis zu 1.000 Euro pro kWp unterstützt. Am Beispiel der Errichtung eines gut gedämmten Wohnbaus in Holzbauweise mit Dachbegrünung, Radabstellanlagen und einer Wärmepumpenheizung bekommt eine Familie mit zwei Kindern in Summe 89 Prozent mehr Zusatzförderung – in Summe 26.000 Euro. Diese wird zusätzlich zur Basisförderung, welche als Förderungskre-

dit oder Einmalzahlung in Anspruch genommen werden kann, gewährt.

Praxisbeispiele wie dieses zeigen, dass etwaige Mehrkosten für eine ökologische Bauweise, einen höheren Dämmstandard und energieeffizienter Haustechniksysteme (z. B.: Komfortlüftung) durch die Zusatzförderungen großteils ausgeglichen werden können – was bleibt ist ein klimafittes Gebäude und vor allem niedrige Heiz- und Betriebskosten ab dem ersten Tag der Nutzung.

Alle weiteren Details finden Sie unter: www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbaufoerderung

RÜCKFRAGEN BEI:
Energie Tirol
0512-589913
E-Mail: office@energie-tirol.at




RECHTSANWALT DR. CHRISTIAN SCHÖFFTHALER
VERTRÄGE · STREITSACHEN · VERTEIDIGUNG

Für Ihr Recht. Für Ihren Vorteil.

6460 Imst · Franz-Xaver-Renn-Straße 4/30
 Tel. 05412/62814 · recht@schoeffthaler.com

Regionalwirtschaftliche Programm Pitztal

Rund EUR 3,61 Mio. Projektvolumen

Juli 2022

In der Sitzung des Fördergremiums Regionalwirtschaftliches Programm (RWP) Pitztal am 22.06.2022 wurde über 8 Förderungsansuchen entschieden. In Summe wurden für 2022 10 Projekte gehandelt und diese wurden mit rund EUR 0,38 Mio. Landesmittel aus dem Regionalwirtschaftlichen Programm Pitztal gefördert. Zusätzlich konnten weitere Fördermittel in Höhe von über EUR 0,46 Mio. ins Pitztal geholt werden. In Summe wurde damit ein regionales Projektvolumen in Höhe von über EUR 3,61 Mio. ausgelöst. Darüber hinaus wurden 2 neue Arbeitsplätze geschaffen, ein Betrag zur Sicherung von 29 Arbeitsplätzen geleistet, 10 neue Betten entstanden und 9 Betten qualitätsverbessert. Zusätzlich gibt es 1 neues Angebot. Die behandelten Förderungsansuchen wurden von Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen eingereicht. Darunter befinden sich Beherbergungsbetriebe, Privatvermietungen und Betriebe außerhalb des Tourismus. Die nächste Sitzung ist für Ende November geplant.

HAUS DER NATUR

Das Haus der Natur ist ein Ergebnis aus dem Strategieprozess zur Tiroler Landesjagd 2019 und integriert sich in das Steinbockzentrum, bestehend aus dem Haus am Schrofen, dem Schrofenhof, dem Steinbockgehege und dem forst- und jagdlichen Lehrpfad samt Wildtier-Schau-Fütterung. Im Haus der Natur werden die Tiroler Landesjagd, der Tiroler Jägerverband und der Naturpark Kaunergrat integriert. Bestehende Angebote werden eingebunden und um Seminar-, Schulungsangebot und um Angebote für

Kinder / Jugendliche erweitert. Ebenso sind Räumlichkeiten für die Tiroler Landesjagd und den Tiroler Jägerverband vorgesehen.

Es handelt sich um ein, in die Umgebung integriertes, zweistöckiges Gebäude. Im Erdgeschoss befinden sich Lager, Haustechnik und Räumlichkeiten für die Hausinfrastruktur, die Tiroler Landesjagd und den Tiroler Jägerverband. Im Obergeschoss werden Seminarraum, Lager und Platz für eine Ausstellungsfläche untergebracht. Aus jetziger Sicht ist ein Baubeginn ab April 2023 und die Fertigstellung mit Juli 2024 geplant. Das RWP Fördergremium begrüßt diese Vorhaben und entscheidet sich für einen Umlaufbeschluss, sobald alle relevanten Förderunterlagen vorliegen.

RWP FÖRDERUNG FÜR PV- RDEAT- TERIESPEICHER AUSGESETZT

Mit dem Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) wurden die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen für eine Stromversorgung bis 2030 zu 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energieträgern und in weiterer Folge für eine Klimaneutralität bis 2040 geschaffen. Mit dem EAG-Investitionszuschuss werden die Neuerrichtung und Erweiterung von Photovoltaikanlagen und die damit verbundene Neuerrichtung von Stromspeichern gefördert. Weiterführende Informationen -> <https://www.oem-ag.at/de/foerderung/> Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen und der zugrundeliegenden Richtlinien sind diese Fördermittel vorrangig abzuholen. Im Sinne eines effizienten Einsatzes öffentlicher Mittel ist Fördermöglichkeit Eigenverbrauchsanlagen über das RWP dadurch nicht mehr gegeben.

Seit Bestehen der RWP-Fördermöglichkeit wurden PV- und Batterie-



speicher-Eigenverbrauchsanlagen gefördert, die in Summe erneuerbare Energie im Ausmaß von jährlich 181.424 kWh erzeugen. Dies entspricht:

- rund 76 to jährliche CO2-Einsparung oder
- EUR 29.000,- jährliche Kosteneinsparung (Preise 2021) oder
- dem Jahresstromverbrauch von rund 42 Haushalten mit 4 Personen.

FÖRDEREINREICHUNG

Auch weiterhin können Beherbergungsbetriebe, Privatzimmervermieter*innen und Gewerbebetriebe außerhalb des Tourismus geplante Vorhaben zur Förderung einreichen, vorausgesetzt das Ansuchen um Förderung wird vor dem Beginn des Vorhabens eingereicht. Für die Einreichung ist die bestehende Förderrichtlinie zu beachten -> <https://www.tirol.gv.at/arbeit-wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/sonderprogramme/sonderprogramm-pitztal/>

Ebenso können weiterhin PV-Eigenverbrauchsanlagen mit Batteriespeicher, oder die Batteriespeichernachrüstung von bestehenden PV-Eigenverbrauchsanlagen zur Förderung eingereicht werden. Dabei ist der Leitfaden PV- und Speicherförderung und die Checkliste Photovoltaik- und Speicherförderung zu beachten.

REGIONALMANAGEMENT BEZIRK IMST | ZVR 9693322 | T +43 (0) 5417 200 18 | W www.regio-imst.at | www.terraetica.eu | www.freiwillegenzentren-tirol.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus | LE 14-20 | LAND TIROL | regio IMST | EUROPÄISCHE UNION | EUROPAREGION EUREGIO | Tirol Südtirol Trentino

WICHTIG

Ansuchen um Förderung müssen vor dem Beginn des Vorhabens eingereicht werden. Auftragserteilungen, Bestellungen oder bauliche Eigenleistungen werden schon als Projektbeginn angesehen! Planungsleistungen sind davon ausgenommen.

Projekte kleiner Beherbergungsbetriebe (bis 30 Betten) / Privatvermietung müssen zusätzlich die Besichtigung des Ausgangszustandes durch das Land Tirol abwarten. Ein entsprechender Termin wird nach erfolgreicher Fördereinreichung durch das Land Tirol vereinbart.

DIGITALE EINREICHUNG

Förderungsansuchen sind ausnahmslos digital beim Amt der Tiroler Landesregierung online einzureichen. Allgemeine Fördereinreichung online einreichen unter -> <https://portal.tirol.gv.at/FormsWeb/fr/tirol/101/new?empfaengerGvOuld=AT:L7:LVN:114200>

Einreichung für den Bereich „Unterstützung für kleine Beherbergungsbetriebe / Privatvermietung“ unter -> <https://portal.tirol.gv.at/FormsWeb/fr/tirol/129/new?empfaengerGvOuld=AT:L7:LVN:114200>

Für Anfrage bezüglich weiterer Projekte, Investitionsvorhaben und Ideen stehen wir gerne zur Verfügung. Es können jederzeit Beratungstermine mit der Programm-Geschäftsstelle im Regionalmanagement Bezirk Imst im Roppen vereinbart und laufend Förderungsansuchen online eingebracht werden. Nähere Informationen unter <https://www.regio-imst.at/schwerpunkte-grossprojekte/regionalwirtschaftliches-programm-pitztal/>.

Für Fragen steht Markus Mauracher von der Programmgeschäftsstelle unter markus.mauracher@regio-imst.at oder 0676 / 959 2 789 gerne zur Verfügung.

Winterzauber 2022

Bereits zum fünften Mal fand am Freitag, 25. November die Verkaufsveranstaltung von Selbstgemachtem, Dekorativen und Adventlichen in den Räumen der Zirbenausstellung statt. Nachdem die zwei Initiatorinnen Pamela Walch und Kerstin Deutschmann bisher die Herstellung und den Verkauf der Ausstellungsstücke zu zweit stemmten waren es in diesem Jahr 8 Ausstellerinnen, die ihre selbstgemachten Produkte zum Kennenlernen und Verkauf anboten.

Zahlreiche Besucher und Besucherinnen erlebten eine äußerst geschmackvolle Veranstaltung mit einzigartigen Produkten und ein geselliges Beisammensein im Ausstellungsraum und im Restaurant Zirm.

Die Veranstalterinnen bedanken sich herzlich bei der Gemeinde Jerzens für die Zurverfügungstellung der Räume und bei den Besucherinnen und Besuchern für Ihr Kommen.

Die acht Veranstalterinnen des Winterzauber 2022: Kerstin Deutschmann, Pamela Walch, Simone Schöpf, Indra Mattle, Andrea Sturm, Tanja Holzknecht, Regina Haas und Andrea Schiechl

Eindrücke von der Veranstaltung:

**Wohnschirm**

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

**WOHNSCHIRM – ein bundesweites Programm zur Sicherung des eigenen Zuhauses**

Jedes Jahr sind zehntausende Menschen in Österreich mit einem Delogierungsverfahren konfrontiert. Für die Betroffenen eine unglaublich schwierige Situation – sie stehen vor dem Verlust ihres Zuhauses. Aus diesen Gründen hat das Sozialministerium den WOHNSCHIRM ins Leben gerufen. Er unterstützt Mieter:innen, die im Zuge der COVID-Krise ihre Miete nicht mehr bezahlen konnten. In besonders prekären Situationen wird der WOHNSCHIRM gespannt und direkt konkrete und schnelle Hilfe angeboten, damit das eigene Zuhause erhalten bleibt.

Konkret unterstützt der WOHNSCHIRM Mieter:innen durch:

- eine einmalige Übernahme von Kosten, die zur Sicherung der Wohnung notwendig sind – also Mietrückstände, Anwalts- und Gerichtskosten, sofern diese nicht selbst gedeckt werden können.
- Sollte das derzeitige Mietverhältnis nicht mehr leistbar und dauerhaft sein, kann durch eine einmalige finanzielle Hilfe (Umzugspauschale) der Umzug in eine dauerhafte und leistbare Wohnung ermöglicht werden.

Der WOHNSCHIRM ergänzt die bestehenden Hilfen der Länder, Städte und Gemeinden.

28 Beratungsstellen, in allen Bundesländern

Die Antragsstellung erfolgt in einer anerkannten Beratungseinrichtung. Insgesamt gibt es 28 Anlaufstellen in allen Bundesländern. Dadurch ist ein niederschwelliger und regionaler Zugang zum WOHNSCHIRM in ganz Österreich sichergestellt. Die Sozialarbeiter:innen in diesen Beratungsstellen verschaffen sich gemeinsam mit den Betroffenen einen Überblick über die Wohn- und Einkommenssituation, beraten umfassend über die möglichen Unterstützungsleistungen und unterstützen bei der Antragsstellung. Eine Beratung ist jedenfalls sinnvoll, wenn Mieter:innen einen Hauptwohnsitz in Österreich und einen Mietrückstand haben, der aus eigenen Mitteln nicht bezahlt werden kann.

Alle Beratungsstellen und weitere Informationen gibt es unter www.wohnschirm.at und über das Bürgerservice Telefon +43 (0) 800 201 611, Mo – Fr von 8 bis 17 Uhr, E-Mail: buergerservice@sozialministerium.at

HOLZ IST UNSERE LEIDENSCHAFT



IHR HOLZEXPERTE IM TIROLER OBERLAND

GROSSES SORTIMENT AN MASSIVHOLZ UND TERRASSENBÖDEN

UMFANGREICHE AUSWAHL AN KONSTRUKTIONSHOLZ IN ALLEN GÄNGIGEN DIMENSIONEN



BESUCHEN SIE UNSEREN SCHAURAUM!

HOLZ VOM PROFI FACHBERATUNG INKLUSIVE

Bundesstraße 14, A-6430 Ötztal Bahnhof
Tel.: 05266 / 8988-00, office@holzhof-tinzl.com
www.holzhof-tinzl.com



Holzhof Tinzl
HOLZ • PLATTEN • BÖDEN



HÖPPERGER – DER VERLÄSSLICHE PARTNER

Das Oberländer Familienunternehmen gilt landesweit als Vorreiter in der Wiederverwertung von Wertstoffen. Zu den Kernleistungen zählen Abfallentsorgung, Kanal- und Straßenreinigung sowie Containerdienste. Darüber hinaus bearbeitet Hopperger Umweltschutz in modernsten Anlagen in Pfaffenhofen einen Großteil der jährlich angelieferten Abfälle und Wertstoffe von rund 100.000 Tonnen.

Nachhaltige Wiederverwertung

Seit 1966 hat sich das Unternehmen kontinuierlich zu einem der innovativsten Tiroler Entsorgungsbetriebe entwickelt. Hopperger sortiert nahezu alle in Tirol gesammelten Leichtverpackungen. Weiters sorgt Hopperger Umweltschutz für die optimale Wertstoffrückgewinnung von Elektro-Kleingeräten aller Art. Zudem werden Biogene Abfälle in wertvollen Humus für die heimische Landwirtschaft umgewandelt bzw. entsteht daraus Biosubstrat zur Energieerzeugung. Ein Prestigeprojekt des nachhaltigen Komplettanbie-

ters ist das Recycling aller in Österreich gesammelten Kaffeekapseln der namhaften Anbieter Nespresso, Eduscho und Tchibo.

Containerservice

Der Containerservice steht 24 Stunden und 7 Tage die Woche zur Verfügung. Speziell bei Entrümpelungen ist Hopperger ein verlässlicher Partner vieler KundInnen im Tiroler Oberland. Egal ob Bauschutt, Holz, Eisen, oder Sperrmüll – Hopperger bietet eine entsprechende Entsorgungslösung.

INNOVATIV UND MIT DER HEIMAT VERWURZELT

Seit Jahresbeginn 2020 unterstützt Hopperger das Altstoffsammelsystem der Gemeinde Jerzens mit der Altpapier- und Kartonsammlung sowie einer Sammlung für Leichtverpackungen aus Kunststoff. www.hopperger.at



HAAS
Jerzens
Tel: 0664 17 68 741

Inhaber: Haas Alexander Dorf 40 6474 Jerzens
Steuernummer: 840681944 er@bewegungen.haas@outlook.com

LAND u. FORSTWIRTSCHAFTLICHE
DIENSTLEISTUNGEN
ERDBEWEGUNGEN



Leistungen:	Fuhrpark:		
<ul style="list-style-type: none"> - Erdbewegungen mit 7 und 1,6 Tonnen Bagger - Hubarbeiten - Schneeräumung - Schneefräsen - Kehrarbeiten mit <u>Metrac</u> oder Bagger - Mulchen - Spezialarbeiten: Zaunpfahlbohren oder rammen 	Fahrzeug	Gewicht	Verwendung
	Schubraupe	8000kg	Winterwanderwege/ Hohe Schubleistung bei wenig Bodendruck
	Radbagger	7500kg	Baggerarbeiten/ Sortierzange
	Traktor	7000kg	Transportarbeiten
	Teleskoplader	6000kg	Hubarbeiten bis 3,6 Tonnen und 6 Meter Höhe
	Metrac	2500kg	Mulcharbeiten/ Kehrarbeiten
	Kompaktlader	2000kg	Hubarbeiten / Greifer
	Raupenbagger	1800kg	Baggerarbeiten/ Sortierzange / Kehren
	Straßenwalze	1400kg	Verdichtungskraft 4 Tonnen
	Raupendumper	800kg	Nutzlast bis zu 0,8 Tonnen



Regina Haas Mail: regina-haas@gmx.at
 Dorf 40 Tel.: 0664/ 56 75 019
 6474 Jerzens www.krealpin.com

NEU

- ☑ Notizbücher
- ☑ Tischsets aus Filz
- ☑ Trendige Mützen mit Labels

Gerne personalisiere ich meine Produkte
nach deinen Wünschen!



Wir wünschen euch
Frohe Weihnachten und alles Gute für 2023

Frohe Weihnachten

UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2023!



GRUTSCH TECHNIK

Heizung - Sanitär - Lüftung






Gewerbepark Pitztal 5, 6471 Arzl im Pitztal, www.grutsch.at



Wir wünschen Ihnen *frohe Weihnachten*
und ein gesundes neues Jahr 2023!

Ihr Team der Sparkasse Imst in Wenns!

Als Ihr Finanzpartner in Wenns kümmern wir uns gerne um Ihr Geldleben:
Simon Stadler (Leiter der Geschäftsstelle Wenns), Vanessa Kirschner und
Dominik Brüggler.

Sparkasse Imst AG
Geschäftsstelle Wenns
Oberdorf 214
6473 Wenns
T 05 0100 - 77153



#glaubanmorgen

Verlässlicher Partner im Sommer und im Winter: Der Maschinenring

Für die Schneeräumung im Winter, genauso wie für Baumpflege, Forst-, Grünraum- und Gartendienstleistungen im Sommer: Der Maschinenring ist ein verlässlicher Partner von Gemeinden, Firmen und Privaten und bietet flexible, sichere Arbeitsplätze in der Region.

werbe, Industrie und dem öffentlichen Sektor. An die 500 Dienstleister stehen auch in diesem Winter in ganz Tirol bereit, um für eine verlässliche Anlagenbetreuung zu sorgen und Zufahrten, Parkplätze, Gehwege, Terrassen und mehr von Schnee und Eis zu befreien.



500 Dienstleister stehen bereit: Winterdienst mit dem Maschinenring

Egal ob der erste Schnee schon im Oktober oder erst im Dezember fällt - die routinierten Profis vom Land haben längst alle Vorbereitungen abgeschlossen und stehen für den Einsatz bereit: Verlässlichkeit und Sicherheit sind die wichtigsten Kriterien, wenn es darum geht, sich für einen Dienstleister für Schneeräumung & Co zu entscheiden.

Hier punktet der Maschinenring seit vielen Jahren. Das honorieren mehr als 100 Gemeinden und rund 1.000 zufriedene Stammkunden aus Handel, Ge-

Baumkontrolle, Baumschnitt und Gartendienstleistungen

Auch wenn es in Sachen Bäume um Sicherheit geht, ist der Maschinenring erster Ansprechpartner: Erfahrene Baumkontrolleure können beurteilen, ob Gefahr in Verzug ist und Bäume geschnitten oder sogar gefällt werden müssen. Unkraut wird ökologisch mit Heißschaum bekämpft, Grün- und Gartenanlagen werden geplant und gepflegt und nachhaltige „Tiroler Blumenwiesen“ gehören ebenfalls zum Angebot. Das große Plus - wenn man den Maschinenring beauftragt, kommt ein Unternehmen zum Zug, das regionale Arbeitsplätze sichert.

Sichere Arbeitsplätze

Apropos Arbeitsplatz - wer einen flexiblen, sicheren Job bei einem verlässlichen Arbeitgeber sucht, ist beim Maschinenring ebenfalls richtig. An die 100 Tiroler Stellenangebote findet man aktuell auf www.maschinenring-jobs.at.

Infos zu den aktuell im Bezirk offenen Stellen hat der Maschinenring Tiroler Oberland. ■

Maschinenring Tiroler Oberland
Brennbichl 53, 6460 Imst,
Tel: +43 59060 701
Email: tirolerobderland@maschinenring.at

DANKE

Zum Jahresende möchten wir uns für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Monaten bedanken und freuen uns, auch 2023 wieder ein verlässlicher Partner sein zu dürfen.

Wir wünschen ein **gesegnetes Weihnachtsfest** und alles Gute, vor allem Gesundheit für 2023.

- Personal
- Grünraumdienst
- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Winterdienst
- Agrar

Die Profis vom Land



Vermessung AVT-ZT-GmbH
Ingenieurkonsulten für
Vermessungswesen



GRUNDSTÜCK & BAUEN • BESTANDSVERMESSUNG • INGENIEURGEODÄSIE • VERMESSUNG AUS DER LUFT

WIR VERMESSEN FÜR SIE AN JEDEM ORT *genau.richtig*

Die Vermessung AVT-ZT-GmbH mit ihrem Stammhaus in Imst ist ein seit 50 Jahren erfolgreiches Vermessungsunternehmen und bietet Dienstleistungen in den Bereichen Katastervermessung, Ingenieurgeodäsie, Photogrammetrie, Laserscanning und Geoinformation. Die Eckpfeiler der Unternehmenspolitik sind Qualität, technische Innovation, regionale Präsenz und Nachhaltigkeit. Dieser Punkt ist aktuell in aller Munde, in der AVT aber schon seit jeher Teil der Unternehmenspolitik. Neben sechs Standorten in Tirol verfügt die AVT über weitere Bürostandorte in Österreich, Deutschland und Italien.

Die Festlegung von Grundstücksgrenzen und damit die grundbücherliche Sicherung von Eigentum gehört zu den Kernaufgaben und wird an allen Standorten in Österreich betrieben. Der Ziviltechniker für Vermessungswesen ist quasi technischer Notar und zeichnet mit seinem Team verantwortlich für die Rechtssicherheit im österreichischen Kataster.

Für Ihr geplantes Bauvorhaben liefern wir Ihnen alle notwendigen Grundlagen, die Sie für die Umsetzung benötigen. Eine wichtige korrekte Grundlage bietet der Lage-Höhenplan, der auch eine Überprüfung des Katasters (der Grundgrenzen) beinhaltet.

Basierend auf diesem plant Ihr Architekt das umzusetzende Bauvorhaben gem. Tiroler Bauordnung.

Baubegleitend für Ihr Bauvorhaben erhalten Sie den Lageplan gem. §31, die Bestätigung gem. §38 Abs. 2 (Schnurgerüst), Bestätigung gem. §38 Abs. 3 (Höhenkontrolle) und die Endvermessung gem. §34 Abs. 7 der Tiroler Bauordnung aus einer Hand.

Visualisierungen einer Vermessung werden dabei immer wichtiger. Wir bieten hier auch die Begehung des Grundstücks oder geplanten Gebäudes mittels VR (virtueller Realität) an. Dabei bekommt der Eigentümer einen absolut realistischen Eindruck seiner Immobilie.

Für Ihr Bauvorhaben sind wir als Ansprechpartner *genau.richtig!*



A-6460 Imst • Eichenweg 42 • Tel. +43 50 6930 • E-Mail avt@avt.at • www.avt.at





*Wir wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes und gesundes neues Jahr!*

Unser Restaurant Fischteich ist im Winter von Donnerstag bis Sonntag ab 16.00 Uhr
geöffnet. Eine Tischreservierung ist unbedingt notwendig!
In den Weihnachts- und Osterferien ist das Restaurant durchgehend geöffnet.

*Wir bieten frische Forellen, Lachsforellen und Saiblinge zum Mitnehmen,
fertige Gerichte und frisch geräucherte Forellen auf Vorbestellung!*

An Heiligabend können frisch geräucherte Forellen bis 18.00 Uhr abgeholt werden.

*Herzlichen Dank an alle Jerznerinnen und Jerzner,
Freunde und Gäste!*

Wir wünschen Euch eine schöne und erfolgreiche Winterzeit.

Familie Tobias Eiter



Familie Tobias Eiter | Niederhof 206 | 6474 Jerzens | Tel.: 0043 (0) 676 944 8804
www.mountain-camp.at



**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Tirol
Porr-Straße 1, 6175 Kematen
+43 050 626-3110
porr.at



WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisenbank
Pitztal



REGIONALITÄT IST NACHHALTIG.

Raiffeisen ist der verlässliche Förderpartner

Seit 1893 ist die Raiffeisenbank Pitztal erster Ansprechpartner in finanziellen Angelegenheiten für die Menschen in der Region. Die Raiffeisenbank Pitztal wirtschaftet seit fast 130 Jahren erfolgreich für und mit ihren Mitgliedern und Kunden in unseren Gemeinden.

REGIONALE WERTSCHÖPFUNG

Seit unserer Gründung sind wir „regional & nachhaltig“: Unsere Eigentümer, Mitarbeiter und unsere Kunden leben größtenteils in der Region. Die Kredite, die wir vergeben und unser vielfältiges Engagement im kommunalen, sozialen oder kulturellen Bereich dient vor allem einem Ziel: Der Stärkung unserer Region. Als Bank sind wir wichtiger Teil des Wirtschaftskreislaufs und als Genossenschaft stehen wir dafür, dass die daraus gewonnene Wertschöpfung und die erwirtschafteten Gewinne im Pitztal bleiben.

FÖRDER-BILANZ

Wie alle Tiroler Raiffeisenbanken unterstützen auch wir mit unseren erwirtschafteten Gewinnen lokale soziale Projekte und Bildungseinrichtungen, Vereine und Veranstaltungen im Pitztal und im Bezirk Imst. Im vergangenen Jahr stellte die Raiffeisenbank Pitztal dafür über 20.000 Euro zur Verfügung.



RAIFFEISEN WÜNSCHT
FROHE FESTTAGE UND EIN
GLÜCKLICHES NEUES JAHR.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

www.raiffeisen.at/pitztal